



04/2023 31. März 2023

BISCHOFSZELLER

Marktplatz

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt Bischofszell und Umgebung



«Ohne Zeitung geht nichts»

Vreni Salzmänn, 83 Jahre, über die damalige Bischofszeller Zeitung

INFORMATIONEN AUS
DEM STADTRAT

5

INTERESSANTES AUS DER
GEMEINDE

6

KIRCHGEMEINDEN

38

SCHULGEMEINDE

40



Auf dem Weg – Impression des Monats



Mittwoch, 08.03.2023, 21.55 Uhr: Auf dem Weg durch die Nacht – Bruggmühle

Bild: Thomas Weingart

IMPRESSUM

Herausgeber Stadtverwaltung Bischofszell, Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell | **Leitung** Melanie Siegenthaler, Tel. 071 424 24 24, Fax 071 424 24 20, melanie.siegenthaler@bischofszell.ch, www.bischofszell.ch | **Redaktion, Layout und Inserate** Fabienne Roth, Tel. 071 424 24 24, redaktion@bischofszell.ch und inserate@bischofszell.ch | **Fotos** Mitarbeiter Stadt Bischofszell | **Druck** Artis Druck AG, 9220 Bischofszell | **Papier** Refutura GSM blauer Engel FSC Recycled 100% Altpapier | **Schalteröffnungszeiten** Mo bis Mi 8.30 bis 11.30, 14.00 bis 16.30 Uhr; Do 8.30 bis 11.30, 14.00 bis 18.00 Uhr; Fr 7.00 bis 14.00 Uhr durchgehend

Feedback Bitte senden Sie Ihr Feedback an stadt@bischofszell.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 28. April 2023

Es gehört bei ihr zur Morgenroutine wie aufstehen, Zähne putzen und «Zmorgä» essen – das Zeitungslesen. «Ohne Zeitung geht bei mir gar nichts», sagt Vreni Salzmann und greift auch schon zur heutigen Thurgauer Zeitung.



Nümänüt



Masha Khudiakova

Masha

Wir wussten sie kommen, aber wir wussten nicht wann. Irgendwann in einer kalten Märznacht trafen vor einem Jahr die ersten Flüchtlinge aus der Ukraine in Bischofszell ein, sechs Frauen und sechs Kinder, mitsamt ihren Katzen und einer Schildkröte. Damit sie alle nach ihrer langen Fahrt durch Europa ein Bett auf sicher hatten, öffneten Stadtmusik und Pfadi ihr Vereinslokal.

Masha Khudiakova kam mit ihrer Mutter Inna und ihrer Schwester Ivanka aus Charkiw. Die zweitgrösste Stadt der Ukraine ist mit 42 Universitäten und Hochschulen das bedeutendste Wissenschafts- und Bildungszentrum des Landes. Ihren Berufswunsch brachte Masha mit in die Schweiz. Architektin möchte sie werden. In der Ukraine hatte sie entsprechende Kurse besucht. Doch dieser Berufswunsch schien mit der Flucht in die Schweiz in weite Ferne zu rücken. Hier ging es erst einmal darum, sich in einem Land zurechtzufinden, das ganz anders funktioniert. Ich erinnere mich gut an diese ersten Tage im März und an die leeren, traurigen Blicke der Mütter, denen wohl erst nach ihrer Ankunft bewusst wurde, wie schwierig es ist, irgendwo ganz neu anfangen zu müssen. Ich erinnere mich auch, wie Masha und Ivanka neugierig und scheinbar unbekümmert unser Städtli auskundschafteten. Schon nach wenigen Tagen durften die Kinder in die Schule. Masha sprach Englisch, was den Einstieg erleichterte. Von der deutschen Sprache jedoch hatte sie keine Ahnung, nichts, kein Wort. Aber Masha lernte schnell. Nach wenigen Monaten durfte sie von der Einführungsklasse für Fremdsprachige in die Sekundarklasse von Marius Heeb wechseln. Ihren Berufswunsch verlor Masha nie aus den Augen. Vor wenigen Wochen trat sie zu den Prüfungen für die Kantonschule an – auf Deutsch notabene – und bestand! Kinder bringen uns zum Staunen, immer und immer wieder. Wir dürfen stolz sein auf Masha, genauso wie auf unsere Lehrerinnen und Lehrer.



Natalie Wüst und Michael Hofmann

Natalie und Michael

Kürzlich war ich mit einer Schar Architektinnen und Architekten im Städtli unterwegs. Etwas ausserhalb der Altstadt besichtige ich mit ihnen das Laumann-Areal. Für die Bauleute aus Zürich war unsere Gemeinde auf den ersten Blick wohl nichts Besonderes. Das änderte sich, als wir über die alte Niederbürerstrasse und den barocken Rosengarten zur Altstadt und auf der Marktgasse hinunter zum Rathaus liefen. Auf Höhe der Bourbaki-Brücke zogen die Ersten ihre Mobiltelefone aus ihrem Sakko und fotografierten wie wild, überrascht und verzückt vom Charme unserer kleinen Stadt. Was für ein Kompliment!

Was den Leuten aus Zürich auf ihrer kurzen Visite allerdings verborgen blieb, sind die unzähligen bezaubernden Menschen mit ihren Dingen, Taten und Ideen, die man nur dann zu Gesicht bekommt, wenn man auch die Türen zu den gefälligen alten Häusern öffnet. Zum Beispiel das Gebäude Nummer 10 am Grubplatz. «Haus zum feinen Tuch» steht in goldenen Lettern auf der Fassade geschrieben. Hier führt die elegante Natalie Wüst Hofmann die Mode-Boutique ihrer Familie in dritter Generation. Gemeinsam mit ihrem cleveren Mann Michael, einem Architekten, hat sie in den letzten Monaten ein «feines» Projekt realisiert: Jacob 1808. Das Paar ergriff eine gute Gelegenheit, kaufte die Nachbarliegenschaft und baute fünf Ferienwohnungen ein. Noch vor wenigen Wochen schienen die Räume aus der Zeit gefallen. Natalie und Michael gelang es jedoch, dieses historische Erbe in die Gegenwart zu transferieren. Wunderschöne Stuckatur zierte die Decken, Farbgestaltung und Einrichtung erzeugen sofort ein Wohlgefühl. So wird das Haus, welches einst von Tuchhändlern, Handwerkern und Wirtsleuten genutzt wurde, hoffentlich schon bald von zahlreichen Touristinnen und Touristen belebt. Und wer weiss? Vielleicht finden sich darunter auch Zürcherinnen und Zürcher, die sich in unser barockes Städtli verguckt haben...

Thomas Weingart, Stadtpräsident

Die Bischofszeller Zeitung

«Mein Schwiegervater Adolf Salzmann hat den Verlag und die Druckerei der Zeitung 1922 übernommen», erzählt Vreni Salzmann. «Und wurde später von meinem Mann Armin abgelöst.» Ab 1872 hiess das Blatt «Bischofszeller Zeitung». Die Druckerei wechselte mehrmals ihr Domizil. Nebst der «Bischofszeller Zeitung», welche vor allem von der reformierten Bevölkerung gelesen wurde, gab es auf dem Platz Bischofszell die «Bischofszeller Nachrichten» für die katholischen Mitbürger. Als Vreni Salzmann 1974 nach Bischofszell heiratete, wurde die Druckerei an der Kirchgasse betrieben. Nur drei Jahre später erleidet ihr Mann einen Hirnschlag und muss mit der Arbeit aufhören. Der Verlag wird von der «Thurgauer Zeitung» aufgekauft. «Auch wenn mein Mann gesund geblieben wäre, hätte es sicher nicht mehr lange so weitergehen können», ist Salzmann über-

«NIE EINEN RICHTIGEN LOHN AUSBEZAHLT»

zeugt. Die Epoche des Bleisatzes ging zu Ende und Investitionen in moderne Maschinen wären unumgänglich gewesen. Dafür fehlte aber damals das Geld. «Mein Mann hatte sich auch nie einen richtigen Lohn ausbezahlt.»

Familienbetrieb

Nebst Schwiegervater und Schwägerin, die das Büro betreuten, gehörten auch ein Handsetzer und ein Maschinensetzer zum Team. «Mein Mann hat Texte geschrieben, den Bleisatz gemacht und die Zeitung gedruckt.» Sie selbst hatte die Aufgabe des Korrekturlesens. «Und ich durfte die frisch gedruckten Zeitungen den Schülern zum Austragen überreichen.» Als gelernte

INHALT

Aus dem Stadtrat

- 05 Aus dem Stadtrat
- Aus der Gemeinde**
- 06 Amtliche Todesanzeigen
- 06 Baubewilligungen
- 07 Neues Sujet für den Bogenturm
- 08 Handänderungen
- 09 Umgestaltung Naturgarten
- 10 Öffnungszeiten Stadtverwaltung
- 11 Informationsanlass für Familien
- 12 Rosen- und Kulturwoche
- 15 Schnellster Bischofszeller
- 16 Cupsieg für BSV U19-Junioren
- 17 Kristallcup Seifenkistenrennen
- 18 Städttilauf
- 19 Typorama soll Erlebniswelt werden
- 20 Jacob 1808 - historic town apartments
- 21 130 Jahre Bibliothek
- 23 kulTisch
- 25 Neue Miss Bischofszell
- 26 Schnuppern in der Spielgruppe
- 27 Helfer für's Open-Air gesucht
- 31 Stabsübergabe Waldpark Ensemble
- 32 Tischlein deck dich - neuer Standort
- 34 Grosse Tanzshow
- 36 Veranstaltungsreihe die Mitte

Aus der Kirche und Schule

- 38 Evangelische Kirchengemeinde
- 39 Katholische Kirchengemeinde
- 40 Volksschulgemeinde

Rubriken

- 2 Auf dem Weg - Impression des Monats
- 3 Nümänüt
- 13 Markt
- 13 Flurnamen
- 18 Suchen & Finden
- 25 Umwelttipp
- 33 Rezept des Monats
- 35 Kinderseite
- 37 Veranstaltungskalender

Sekretärin hätte sie später auch bei der Thurgauer Zeitung arbeiten können, entschied sich aber, zu Hause bei den Kindern zu bleiben und ihren Mann zu pflegen. 1999 erleidet Armin Salzmann einen zweiten Hirnschlag und stirbt 2004 im Pflegeheim. Als Vreni Salzmann aus dem Haus an der Kirchgasse auszieht, weil es zu gross geworden ist, fand sie einige Schätze auf dem Dachboden. «Alles wurde einfach immer auf den Dachboden gestellt.» In einem alten Tischchen entdeckte sie den handgeschriebenen Kaufvertrag des Schwiegervaters von 1921, welchen sie zusammen mit anderen Raritäten ins Museum gab. «Schade, dass die alten Maschinen für das Museum zu gross waren.» Diese transportierte man 1982 nach Italien, wo sie wieder in den Einsatz kamen. «Hätte es das Typorama damals schon gegeben, wäre unsere Druckmaschine noch hier in Bischofszell», meint Vreni Salzmann mit ein wenig Wehmut in der Stimme.

Reklame in Eigenregie

An einige Abläufe in der Druckerei erinnert sich Salzmann noch. «Beispielsweise wie mein Mann jeweils jedes Zeitungsblatt einzeln in die Maschine eingelegt und gedruckt hat. Was war das für ein Aufwand!» Natürlich war die Zeitung dünner, die Auflage kleiner und die Zeitung erschien nicht täglich. «Gedruckt wurde sie jeweils am Dienstag, Donnerstag und Samstag», weiss die 83-Jährige. Weitere Details fallen ihr nicht mehr ein. Allerdings ist ihr eine Handlung ihres Mannes noch gut in Erinnerung geblieben: «Als Bernhard Koch für das Stadtammannamt Bischofszell kandidierte, hat mein Mann die letzten Tage vor der Wahl jeweils ein Inserat für ihn geschaltet, das niemand in Auftrag gegeben hatte und von dem niemand wusste», schmunzelt Salzmann.

Fabienne Roth



Oben: Eine Bischofszeller Zeitung vom 5. Januar 1926 aus dem Museum Bischofszell.

Unten: Die Setzmaschine wird 1982 durch das Fenster abtransportiert.

INFORMATIONEN AUS DEN SITZUNGEN VON STADTRAT UND GESCHÄFTSLEITUNG

Auftragsvergaben Fassadensanierung Museum



In den nächsten Wochen beginnen die Sanierungsarbeiten an der Museumsfassade. Als Eigentümerin der Liegenschaft erteilt die Stadt die Auftragsvergabe für die Natursteinarbeiten zum Preis von CHF 119'500 an die Firma Hotz Bildhau-

er GmbH, Weinfeld, für die Gipserarbeiten zum Preis von CHF 54'406 an die Kradolfer GmbH, Weinfeld und für die äusseren Malerarbeiten an die Firma Martin Vock AG, Bischofszell zum Preis von CHF 136'107.

Anforderungen an Gestaltungsplan «Areal Laumann»

Als neue Grundeigentümerin möchte die Firma Halter AG, Schlieren, auf dem Areal Schützengütli / Laumann (Parzellen 237 und 1505) ein Wohnbauprojekt realisieren. Mit der Teil-Inkraftsetzung der revidierten Ortsplanung besteht auf dem Gelände eine Gestaltungsplanpflicht. Der Stadtrat erlässt zu Handen der Grundeigentümerin einen Anforderungskatalog für das nun folgende Gestaltungsplanverfahren. Dieser enthält Vorgaben, damit die Gestaltungsplanziele einer guten Einordnung von Um- und Neubauten unter Berücksichtigung der bestehenden industriell geprägten Strukturen, ein verträgliches Nebeneinander von Wohnen und Arbeitsnutzungen sowie eine effiziente Abwicklung des Arealverkehrs erreicht werden können.

Videoüberwachung auf dem öffentlichen Grund

Gestützt auf das Videoreglement überprüft der Stadtrat jährlich die Zweck- und Verhältnismässigkeit von Videoüberwachungsanlagen auf dem öffentlichen Grund. Er beschliesst die Fortsetzung der Videoüberwachung folgender Standorte für ein weiteres Jahr:

- Schwimmbadareal
- Areal Schloss / Känzeli
- Entsorgungsstelle Werkhof
- Velounterstand Sporthalle Bruggwiesen

Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass bei der Entsorgungsstelle Werkhof im vergangenen Jahr aufgrund von unsachgerecht entsorgten Gegenständen mehrere Sichtungen des Datenmaterials nötig waren. Die betreffenden Personen wurden in der Folge – soweit identifizierbar – zur Abholung des entsorgten Materials aufgefordert. Zu gravierenden Vorfällen, die eine Wei-

tergabe des Datenmaterials an die Strafverfolgungsbehörden notwendig gemacht hätten, ist es nicht gekommen.

Prüfung von Tempo-30-Zonen – Vergabe Planungsauftrag

Der Stadtrat hat kürzlich beschlossen, dass eine Erweiterung neuer Tempo-30-Zonen im Gemeindegebiet geprüft werden soll. Aufgrund verschiedener Kriterien wurden mögliche Standorte beziehungsweise Strassenabschnitte ins Auge gefasst. Auf dieser Grundlage erteilt der Stadtrat nun den entsprechenden Planungsauftrag an das Ingenieurbüro Widmer AG, Frauenfeld, im Betrag von maximal CHF 30'000. Der Betrag wird dem Fonds für Parkplatzbewirtschaftung entnommen, welcher unter anderem für Langsamverkehrsmassnahmen vorgesehen ist.

Bewilligungserteilung SAM-Stadt-Trial

Dem Veranstalter wird die Bewilligung für die Durchführung des 14. SAM-Stadt-Trial auf dem öffentlichen Grund im Raum Oberstadt / Obertor erteilt. Der Geschicklichkeits-Motorrad-Anlass findet am Samstag, 27. Mai statt.

Einbürgerungen

Der Stadtrat heisst die folgenden Gesuche um die ordentliche Einbürgerung erstinstanzlich gut:

- Ilazi Zamir, geb. 30.04.2003, nordmazedonischer Staatsangehöriger, Bitzistr. 3, Bischofszell
- Sarvary Zia, geb. 01.09.1987, gemeinsam mit den Kindern Sarvary Armin, geb. 12.11.2019 und Sarvary Elina, geb. 06.08.2022, afghanische Staatsangehörige, Wiesenstrasse 10, Bischofszell

Die Einbürgerungen werden erst mit der Vergabe des Kantonsbürgerrechts durch den Grossen Rat des Kantons Thurgau rechtswirksam.

Wahl eines Ersatzmitglieds in der Schlichtungsbehörde für Mietsachen

Der Stadtrat wählt Marc Freiberger aus Bischofszell in der Funktion als Mieterinnen- und Mietervertreter zum neuen Ersatzmitglied der Schlichtungsbehörde in Mietsachen. Die Wahl gilt für die kommende Legislatur mit Beginn am 1. Juni. Mit der Wahl von Marc Freiberger konnten nun alle Vakanzen in dem Gremium wieder besetzt werden.

Lebensmittelausgabe «Tischlein deck dich» in der Johanneskirche

Der Stadtrat nimmt erfreut zur Kenntnis, dass für die Lebensmittelausgabe «Tischlein deck dich» eine Nachfolgelösung gefunden werden konnte. Die Abgabe der Lebensmittel an armutsbetroffene Menschen erfolgt ab dem 17. April neu durch die evangelische Kirchgemeinde in der Johanneskirche. Der Stadtrat dankt dem «Offenen Haus» für die bisherige, langjährige Organisation und der evangelischen Kirchgemeinde für das künftige Engagement.

Michael Christen, Stadtschreiber
Thomas Weingart, Stadtpräsident

Der Stadtrat lädt ein:

Samstag, 1. April, 8.30 – 15.30 Uhr
Informationsstand «Natur im Garten»
Grubplatz / Kornhalle

Samstag, 1. April, 10.00 – 11.00 Uhr
Gedankenaustausch mit der
Bevölkerung zum Bogenturm-Mosaik,
Bogenturm

Dienstag, 2. Mai 2023, 19.00 Uhr
Inforum (Rechnung 2022,
Friedhofreglement), Bürgersaal Rathaus

Freitag, 12. Mai 2023, 8.30 – 18 Uhr
Informationsstand «Natur im Garten»
Jahrmarkt, obere Altstadt

Dienstag, 16. Mai 2023, 20.00 Uhr
Gemeindeversammlung, Bitzihalle

Dienstag, 1. August 2023, 9.30 Uhr
Bundesfeier, Rednerin: Yasmin Giger,
Weltklasse-Leichtathletin, Bitzihalle

Samstag, 4. November 2023, 17.00 Uhr
Jungbürgerfeier, Rathaus

Mittwoch, 8. November 2023, 19.00 Uhr
Inforum, Bürgersaal Rathaus

Sonntag, 19. November 2023, 10.00 Uhr
Neuzuzügerbegrüssung Bitzihalle

Amtliche Todesanzeigen

Keller geb. Niedermann, Rosmarie
verstorben am 14. Februar 2023,
Jahrgang 1936, verheiratet,
wohnhaft gewesen in Bischofszell,
Untere Bisrütistrasse 7

**Schiess geb. Burgmaier,
Magdalena Mina**
verstorben am 17. Februar 2023,
Jahrgang 1926, verwitwet,
wohnhaft gewesen in Bischofszell,
Sattelbogen

Breitenmoser, Josef Kurt
verstorben am 28. Februar 2023,
Jahrgang 1943, verheiratet,
wohnhaft gewesen in Bischofszell,
Niederbürerstrasse 17

Kühne-Brunschwiler, Rita
verstorben am 7. März 2023,
Jahrgang 1927, verwitwet,
wohnhaft gewesen in Bischofszell,
Sattelbogen



Erteilte Bau- bewilligungen

Bauherr: Walter und Gerda Züst,
Stockenerstrasse 15b, 9220 Bischofszell
Projekt: Ersatz Rasenfläche mit Netztaler
Kies, Blumenwiese und Gemüsegarten
Lage: Stockenerstrasse 15b, Parzelle 1657,
Bischofszell

Bauherr: Gianfranco Christen,
Kirchgasse 25, 9220 Bischofszell
Projekt: Ersatz Ölheizung durch
Wärmepumpe (Erdsonden)

Lage: Marktgasse 12, Parzelle 105,
Bischofszell

Bauherr: STWEG Waldparkstrasse 5/7,
c/o Marcel Weibel, Waldparkstrasse 5,
9220 Bischofszell

Projekt: Heizungsersatz: Wärmepumpe
mit Erdsonden

Lage: Waldparkstrasse 5 und 7,
Parzelle 1584, Bischofszell

Bauherr: Josef und Simone Füger,
Waldparkstrasse 23, 9220 Bischofszell
Projekt: Ersatz Gasheizung durch Luft/
Wasser Wärmepumpe

Lage: Waldparkstrasse 23, Parzelle 1762,
Bischofszell

Bauherr: Isabelle und Daniel Rüegg,
Lindenstrasse 16, 9220 Bischofszell
Projekt: Ersatz der bestehenden Gashei-
zung mit einer Luft/Wasser-Wärmepumpe
Lage: Lindenstrasse 16, Parzelle 1680,
Bischofszell

Bauherr: Richard und Therese Eisenlohr,
Niederbürerstrasse 32, 9220 Bischofszell
Projekt: Erstellung Sichtschutzmauer
entlang der Niederbürerstrasse, Höhe 1.8m
Lage: Niederbürerstrasse 32, Parzelle 1128,
Bischofszell

Bauherr: Audika AG, In der Luberzen 40, 8902 Urdorf

Projekt: Einbau einer Klimaanlage mit 3 Split-Geräten und 1 Aussengerät

Lage: Marktgasse 18, Parzelle 127, Bischofszell

Bauherr: Kathrin und Reto Meier, Neugasse 6, 9220 Bischofszell

Projekt: Umbau 1. OG, Ersatz Küche, neuer TRH-Abschluss

Lage: Neugasse 6, Parzelle 54, Bischofszell

Bauherr: Lilyana Yaneva und Ludwig Rüeßegger, Stockenerstrasse 11, 9220 Bischofszell

Projekt: Sitzplatzverglasung

Lage: Stockenerstrasse 11, Parzelle 1998, Bischofszell

Bauherr: Eduard Schnegg, Bahnhofstrasse 5, 8583 Sulgen

Projekt: Umbau Wohnhaus mit energetischer Fassadensanierung

Lage: Spitalstrasse 9, Parzelle 3016, Halden

Bauherr: Reto Pfranger, Oberhaldenstrasse 14, 9223 Halden

Projekt: Ersatz Heizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe

Lage: Oberhaldenstrasse 14, Parzelle 3159, Halden

Bauherr: Emanuel Schefer, Friedenstrasse 17, 9220 Bischofszell

Projekt: Ersatz Ölheizung durch Sole/Wasser Wärmepumpe mit Erdsonde, Erneuerung Dach, Erweiterung Kiesplatz, Gartengestaltung Nord-Ost

Lage: Friedenstrasse 17, Parzelle 1022, Bischofszell

Bauherr: Stefanie und Jonathan Kressibucher, Stockenerstrasse 17, Bischofszell

Projekt: Ersatz Ölheizung durch Sole/Wasser Wärmepumpe (Erdsonden)

Lage: Stockenerstrasse 17, Parzelle 1653, Bischofszell

Bauherr: Ivan Lang, Tümpfelstrasse 31, 9223 Halden

Projekt: Ersatz Ölheizung durch Luft/Wasser Wärmepumpe, aussen aufgestellt

Lage: Tümpfelstrasse 31, Parzelle 3089, Halden

Neues Sujet für den Bogenturm

Die Krieger auf der Fassade des Bischofszeller Wahrzeichens haben ausgedient. Sie sollen nach dem Willen des Stadtrats einem neuen Sujet weichen.

Der Bogenturm wird bald umfassend saniert. Nach der Aussensanierung in diesem Jahr wird 2024 innen Hand angelegt. Das Mosaik auf der östlichen Seite des einstigen Stadttors wurde 1945, anlässlich der letzten grossen Renovation, von Künstler Carl Roesch aus Diessenhofen erstellt. Es zeigt die «Heimkehr der tapferen Bischofszeller aus der Schlacht am Gubel».

Aus der Zeit gefallen

Der Stadtrat möchte die Gelegenheit beim Schopf packen und das veraltete, kriegerische Motiv auf der Fassade beseitigen lassen. Das streitbare Sujet sei mit der pazifistischen Grundhaltung des Stadtrats nicht vereinbar. Die Bischofszeller Exekutive lehnt jede Anwendung von Gewalt ab und tritt mit aller Kraft für den Frieden ein.

Diskussion mit der Bevölkerung

Fortan soll ein neues Bild den Bogenturm schmücken. Dazu wird der Stadtrat im Mai einen Wettbewerb für Kunstschaffende ausschreiben. Zuvor aber, möchte er mit der Bevölkerung nach einem geeigneten



Sujet suchen und darüber diskutieren. Es soll die Künstler inspirieren. Der Stadtrat lädt am kommenden Samstag von 10 bis 11 Uhr zu Kafi und Gipfeli im Bogenturm ein. Die Veranstaltung ist leider nur für Personen geeignet, die gut zu Fuss sind, da sie im zweiten Stock des Turms stattfindet und dieser nur über eine steile Treppe erreichbar ist. Schriftliche Vorschläge bitte per Mail an thomas.weingart@bischofszell.ch.

Thomas Weingart, Stadtpräsident

Einreichung Steuererklärung

Gerne machen wir Sie darauf aufmerksam, dass die Frist zur Einreichung der Steuererklärung 2022 am 30. April 2023 endet.

Sollten Sie diese Frist nicht einhalten können, haben Sie folgende Möglichkeiten eine Fristverlängerung zu beantragen:

- online unter www.bischofszell.ch/Dienste/Online-Schalter/Online-Dienste/Fristverlängerung Steuererklärung
- via eGovBox unter eFristverlängerungen
- via E-Mail an steueramt@bischofszell.ch
- telefonisch unter Telefon 071 424 24 28

einer elektronischen Übermittlung ist das Hauptformular zwingend mit der unterzeichneten Quittung einzureichen.

Danke, dass Sie Ihre Steuererklärung 2022 zeitnah einreichen.

Steueramt Bischofszell

Bitte beachten Sie bei der Einreichung, dass die Steuererklärung unterzeichnet und mit dem Hauptformular eingereicht wird. Bei

Handänderungen

Monat Februar/März 2023

Grundstück Nr. 3129, 363 m², Halden, Tümpfelstrasse 2, Wohnhaus
Veräusserer Züst Adelheid, Bischofszell, und Erben Züst Albert, Halden
Erwerber Eugster Andreas, Rothenhausen

Grundstück Nr. 4009, 978 m², Bruggmühle 12, Mehrfamilienhaus
Veräusserer Häberlin Architekten HTL/STV AG, Müllheim
Erwerber Crowdhouse AG, Zürich

Grundstück Nr. 4009, 978 m², Bruggmühle 12, Mehrfamilienhaus
Veräusserer Crowdhouse AG, Zürich
Erwerber Realtris AG, Spreitenbach

Grundstück Nr. 105, 888 m², Marktgasse 12, Wohnhaus, 1/2 Anteil Miteigentum
Veräusserer Gut Adrian, Bischofszell
Erwerber Christen Gianfranco, Bischofszell

Grundstücke Nrn. 158 und 159; 438 m² und 368 m², Kirchgasse 33, Kirchgasse 31, Wohnhaus, 1/2 Anteil Miteigentum
Veräusserer Christen Gianfranco, Bischofszell
Erwerber Gut Adrian, Bischofszell

Grundstück Nr. 1007, 492 m², Untere Bisrütistrasse 16, Wohnhaus,
 Engelburg
Veräusserer Bleiker Marcel und Manuela,
Erwerber R.P.F. Immobilien AG, Amriswil

Grundstück Nr. S667, 3 1/2-Zimmer-Wohnung, Bruggmühle 11,
Veräusserer Häberlin Architekten HTL/STV AG, Müllheim
Erwerber Berger Carlo und Schorta Tamara, Erlen

Grundstück Nr. S670, 5 1/2-Zimmer-Wohnung, Bruggmühle 11,
Veräusserer Häberlin Architekten HTL/STV AG, Müllheim
Erwerber Fritsche Michael und Melina, Bischofszell

Grundstück Nr. S671, 3 1/2-Zimmer-Wohnung, Bruggmühle 11,
Veräusserer Häberlin Architekten HTL/STV AG, Müllheim
Erwerber Aeberli Irene, Eglisau

Grundstück Nr. S673, 3 1/2-Zimmer-Wohnung, Bruggmühle 11,
Veräusserer Häberlin Architekten HTL/STV AG, Müllheim
Erwerber Aeschbacher Patricia, Gossau

Grundstück Nr. S675, 3 1/2-Zimmer-Wohnung, Bruggmühle 11,
Veräusserer Häberlin Architekten HTL/STV AG, Müllheim
Erwerber Niederhäuser Manuel und Sylvia, Bischofszell

Grundstück Nr. S672, 5 1/2-Zimmer-Wohnung, Bruggmühle 11,
Veräusserer Häberlin Architekten HTL/STV AG, Müllheim
Erwerber Baumberger Roland und Gabriele, Arnegg

Grundstück Nr. S676, 5 1/2-Zimmer-Wohnung, Bruggmühle 11,
Veräusserer Häberlin Architekten HTL/STV AG, Müllheim
Erwerber Moopano Alessandro und Sibylle, Wilen

Grundstück Nr. 364, 476 m², Land, Bitzi;
Veräusserer Stadt Bischofszell
Erwerber ISPAMA AG, Amriswil

Grundstücke Nrn. 1452 und 584, 582 m² und 3656 m², Thurbruggstrasse 5, Turbädli, Wohnhaus,
Veräusserer Mondial Verlag & Gastwirtschaftsbetriebe AG, Winterthur
Erwerber Immo Bischofszell GmbH,

Grundstücke Nrn. 237 und 1505, 6515 m² und 1001 m², Schützengütlistrasse 9, Wohnhaus, Fabrikgebäude,
Veräusserer Laumann & Co. AG, Sulgen
Erwerber Halter AG, Schlieren

Grundstück Nr. S45, 1 1/2-Zimmer-Wohnung, Sattelbogenstrasse 7
Veräusserer AFORIA PROSPERA GmbH, Horn
Erwerber NaDo Liegenschaften GmbH, Amriswil

Grundstück Nr. S668, 4 1/2-Zimmer-Wohnung, Bruggmühle 11
Veräusserer Häberlin Architekten HTL/STV AG, Müllheim
Erwerber Bischof Bernhard und Frances, Bischofszell

Grundstücke Nrn. 1606, 1610, 1615 und 4018, 132 168 m², 10 814 m², 26 278 m² und 5381 m², Land und Wald, Städelistrasse, Wohnhaus etc.
Veräusserer Fröhlich Mathias, Bischofszell
Erwerber Fröhlich Stefan und Fröhlich Andreas, Bischofszell

Grundstück Nr. S19, 4 1/2-Zimmer-Wohnung, Mittlere Lettenstrasse 2,
Veräusserer Karalic Ahmet und Mukadesa, Sitterdorf
Erwerber Karishiky Samrin, und Karishiky Safet und Senada, Bischofszell

Grundstück Nr. 3082, 855 m², Halden, Dorfstrasse 53, Wohnhaus
Veräusserer Müller Richard, Halden
Erwerber Schöb Philipp und Marina, Bürglen TG

Richtigstellung:
Grundstück Nr. S139, 4 1/2-Zimmer-Wohnung, Weidstrasse 8
Veräusserer Niederhäuser Manuel und Sylvia, Bischofszell
Erwerber Eigenmann René, Sitterdorf

Anzeige

Schönes, renoviertes

5 1/2 Zi. Einfamilienhaus

mit neuer WP und mit viel Umschwung zwischen Lindenstrasse und obere Bisrüti in Bischofszell für 1 bis 2 Jahre zu vermieten. Kosten: ca. 2'000.-/Mt. Evt. auch teilweise möbliert. Steht ab sofort zur Verfügung. Telefon 079 505 75 75

Umgestaltung in Naturgarten

Der Rasen im jetzigen Garten an der Waldhofstrasse in Bischofszell ist ihr zu langweilig, einheimische Sträucher fehlen, ein wildes Eck für Tiere und generell mehr Natur sollen im Garten einziehen.

Wieder zurück in ihrem einstigen Haus hat sich Cornelia Köchli spontan auf den Aufruf der Stadt «Garten vorher nachher» gemeldet. Bei diesem Projekt geht es darum, einen noch konventionell gestalteten und bewirtschafteten Garten in einen Naturgarten umzugestalten.

Weniger Zeit für Pflege

Der Wunsch von Cornelia Köchli ist, dass sie ihren Garten mit allen Sinnen intensiver geniessen kann und weniger Zeit für die Pflege aufwenden muss. Sie möchte sich durch die Natur inspirieren lassen. Stadtgärtner, Reto Egger, weiss Rat. Beim Bahnbord soll nebst einem Asthaufen und Steinelementen, eine magere Blumenwiese entstehen, die weniger oft geschnitten werden muss. Die neu entstehende Pflanzenvielfalt und sicher auch vermehrte Tierbesuche kann Cornelia Köchli von ihrer Terrasse aus bestaunen. Zur Unterstützung der Biodiversität werden gebietsfremde Sträucher durch einheimische ersetzt.

Haben Sie bereits einen Naturgarten und möchten diesen mit der Plakette «Natur im Garten» zertifizieren lassen? Wir nehmen



Ihre Anmeldung gerne wie folgt entgegen: Yvonne Sutter, Telefon 071 424 24 24 oder yvonne.sutter@bischofszell.ch. Die Zertifizierung ist für Sie kostenlos.

Yvonne Sutter

Tourismus, Kommunikation und Marketing

Veranstaltungen zum Thema

Unsere nächsten Veranstaltungen mit Informationsstand zum Thema:

- 1. April, Ostermarkt und
- 12. Mai, Frühlingmarkt

Der Neophyt Götterbaum

Der aus China und Nordkorea stammende Götterbaum wurde bereits im 18. Jahrhundert als Zierbaum in Mitteleuropa eingeführt. Heute verbreitet sich die Art wild – vor allem in städtischen und stadtnahen Gebieten. Sie ist schwer kontrollierbar, richtet Schäden an Bauten an und verdrängt die einheimische Flora.

Der Götterbaum kann bis zu 25 m hoch werden. Es gibt männliche und weibliche Pflanzen mit den entsprechenden Blüten. Er ist schnellwüchsig und bildet viele Ausläufer und Stockausschläge. Mit seinem Wachstum von über drei Meter pro Jahr verbreitet er sich aber auch sehr effizient durch Samen. Vor allem wenn der Götterbaum gefällt wird, werden zahlreiche Stockausschläge gebildet.

Gefahren

Mit Gartenerde können Ausläufer in die freie Natur gelangen, wo der Götterbaum dann in dichten Beständen verwildert und die einheimischen Pflanzen verdrängt. Er kann sogar durch Asphalt wachsen.

Bekämpfung

Kleinere Einzelpflanzen müssen ausgerissen oder ausgegraben werden. Erde mit Wurzelasläufern oder ausgerissenes Pflanzenmaterial müssen in die Kehrichtverbrennung gegeben werden. Grössere

Götterbäume müssen durch Ringeln der Rinde bekämpft werden. Bei einem grösseren Bestand kann sich die Bekämpfung über mehrere Jahre erstrecken. Wie beim Essigbaum ist vom Fällen abzuraten, da danach die Wurzelbrut massiv ausschlägt (oder: Wurzelstücke oder Samen wieder austreiben können). Eine regelmässige, aufwändige Nachkontrolle ist daher auch hier unerlässlich.

Sacha Derron
Leiter Bau und Sicherheit

Erneuerbar heizen im Mehrfamilienhaus

Der Heizungersatz im Mehrfamilienhaus (MFH) ist eine grössere Investition, die sich auf die nächsten 20 Jahre auswirkt. Die Impulsberatung «erneuerbar heizen» unterstützt dabei, das geeignete Heizsystem zu finden. An der «Sprechstunde Energie» erfahren Hauseigentümerschaften und Liegenschaftsverwaltungen alles über das Angebot.

Fachleute informieren über die Impulsberatung «erneuerbar heizen» im Mehrfamilienhaus. Sie hat zum Ziel, Hauseigentümer, Liegenschaftsverwaltungen und Stockwerkeigentümerschaften beim Heizungswechsel zu unterstützen und rechtzeitig über geeignete Alternativen zu fossilen Energieträgern zu informieren.

Daneben erhält das Publikum einen Überblick über die gesetzlichen Vorschriften beim Heizungersatz und die Förderbeiträge beim Umstieg auf erneuerbare Energien. Im Anschluss an die Referate haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen.

Die «Sprechstunden Energie» finden wie folgt statt:

- Dienstag, 2. Mai 2023, 19.00 – 21.00 Uhr, Dreispitz, Kreuzlingen



- Dienstag, 9. Mai 2023, 19.00 – 21.00 Uhr, Pentorama, Amriswil
- Freitag, 2. Juni 2023, 19.00 – 21.00 Uhr, Bildungszentrum Adler, Frauenfeld

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist aber erforderlich unter energieagenda.ch.

Günter Landgraf
Energieberater Region Bischofzell

Erweiterung Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Die Schalter- und Telefonzeiten im Rathaus sowie in der städtischen Abteilung Bau und Sicherheit in der Kornhalle werden erweitert.

Die Verwaltungsabteilungen der Stadt können künftig länger erreicht werden als bisher. Unter anderem werden die Schalter neu bereits um 8 Uhr und am Nachmittag um 13.30 Uhr, und somit eine Halbestunde früher als bisher, geöffnet. Diese Erweiterung soll dazu dienen, dass vermehrt die für Behördengänge beliebten Randzeiten genutzt werden können. Festgehalten wird an den durchgehenden Öffnungszeiten am Freitag (7 bis 14 Uhr) sowie am Donnerstagabend (bis 18 Uhr). Dies aufgrund der positiven Erfahrungen der vergangenen Jahre.

Die neuen Öffnungszeiten (Schalter und Telefon) im Überblick

Montag bis Mittwoch

bisher

Vormittag: 08.30 – 11.30 Uhr

Nachmittag: 14.00 – 16.30 Uhr

neu

Vormittag: 08.00 – 11.30 Uhr

Nachmittag: 13.30 – 17.00 Uhr

Donnerstag

bisher

Vormittag: 08.30 – 11.30 Uhr

Nachmittag: 14.00 – 18.00 Uhr

neu

Vormittag: 08.00 – 11.30 Uhr

Nachmittag: 13.30 – 18.00 Uhr

Freitag

unverändert

07.00 – 14.00 Uhr

Die neuen Öffnungszeiten gelten ab Montag, 3. April 2023. Nicht betroffen von den Änderungen sind die Schalteröffnungszeiten der Abteilung Soziale Dienste. Diese kann nach wie vor zu den bisherigen und auf der Website www.bischofzell.ch publizierten Öffnungszeiten erreicht werden. Weiterhin können mit allen Abteilungen auch Termine ausserhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

Michael Christen, Stadtschreiber

Informationsanlass für Familien

Mit dem Projekt miteneand-4 stellen die politischen Gemeinden, unterstützt durch die Volksschule Bischofszell, ein vielfältiges und bedarfsgerechtes Angebot für alle Familien zur Verfügung. Unterstützende Angebote und Dienstleistungen werden am Anlass vom 6. Mai 2023 «unterwegs miteneand-4» vorgestellt

Das Projekt miteneand-4 verfolgt das Ziel, die Angebote der Frühen Förderung in den vier politischen Gemeinden Bischofszell, Hauptwil-Gottshaus, Hohentannen und Zihlschlacht-Sitterdorf weiterzuentwickeln und bekannter zu machen. Das Ziel ist, allen Kindern aus dem Einzugsgebiet der Volksschulgemeinde Bischofszell einen guten Start ins schulische Leben (ab dem Kindergarten) zu ermöglichen.

Verantwortliche kennenlernen

Dies kann nur gemeinsam mit Ihnen als Eltern erreicht werden. Aus diesem Grund laden wir Sie am 6. Mai 2023 um 10.00 Uhr – 14.00 Uhr mit Ihren Kindern in die Bitzihalle Bischofszell ein, wo die Akteure/innen der Frühen Kindheit ihre vielfältigen Angebote vorstellen. Auch haben Sie die Möglichkeit, die Verantwortlichen, welche Sie in der Entwicklung Ihres Kindes unterstützen können, näher kennen zu lernen. Erleben Sie gemeinsam mit ihren Kindern einen interessanten Anlass! Einladungen werden



Die Clownin Giacomina wird am Anlass nicht nur die Kinder zum Lachen bringen.

noch verschickt. Nicht eingeladene, aber interessierte Personen wenden sich bitte per Mail an daniel.bernet@bischofszell.ch.

Daniel Bernet
Fachstelle für Gesundheit & Gesellschaft

Fonds «Spenden für die Ärmsten unter uns»

Stadträtin Christina Forster hat in Zusammenarbeit mit den Sozialen Diensten den Fonds «Spenden für die Ärmsten unter uns» eingerichtet.

Bis Ende Jahr 2019 durften bereits Spenden in der Höhe von CHF 6'060.40 entgegengenommen werden. Damit konnte der erste Antrag um Unterstützung von CHF 200.00 ohne Probleme bezahlt werden.

Im Jahr 2020 durfte im Verhältnis zum Vorjahr dieselbe Grosszügigkeit der Bischofszeller Bevölkerung vermerkt werden. Den Einnahmen von CHF 12'420.00 standen bereits Ausgaben von CHF 6'473.30 entgegen. Die Ausgaben entsprechend den Richtlinien des Fonds «Spenden für die Ärmsten unter uns». Im Jahr 2021 durften mit dem Betrag von CHF 12'650.00 wiederum Spenden in der bisherigen Höhe entgegengenommen werden. Die Anträge für Kostenübernah-

men gingen jedoch von 19 Anträgen aus dem Jahr 2020 auf 7 Anträge im Jahr 2021 oder Ausgaben von CHF 3'520.00 zurück.

Direkt an ukrainische Bevölkerung

Die Krise in der Ukraine im Frühjahr 2022 und wiederholte Aufrufe im Bischofszeller Markplatz führte zu grosszügigen Spenden in der Höhe von CHF 26'236.20. Alle Spenden in der Gesamthöhe von CHF 15'396.25, welche direkt für die ukrainische Bevölkerung eingegangen sind, konnte in diesem Sinn zugeordnet werden und die ukrainische Bevölkerung kam ohne Abzüge in den Genuss der Spenden. Übrige Anträge gingen in der Höhe von CHF 7'555.80 ein.

Die finanzielle Situation des Fonds «Spenden für die Ärmsten unter uns» ist sehr erfreulich. Können doch die eingehenden Anträge mit den eingehenden Spenden finanziert werden. Der Stand des Fonds «Spenden für die Ärmsten unter uns» beläuft sich per 31.12.2022 auf CHF 24'221.25. Gerne nehmen wir Anträge im Sinne der Richtlinien entgegen und freuen uns, wenn der Fonds helfen kann, in Notlagen zu unterstützen.

René Gisler
Leiter Soziale Dienste

Rosen- und Kulturwoche unter neuer Leitung

Bernhard Bischof, der Präsident des Vereins Rosen- und Kulturwoche, hat sich entschieden, kürzer zu treten. Die Leitung des Organisationskomitees wird Adrian Rüegger und Daniel Frischknecht übertragen.

Künftig werden zwei Co-Präsidenten den Verein führen. Mit Adrian Rüegger (38) und Daniel Frischknecht (49) stellen sich zwei erfahrene Personen zur Verfügung. Die beiden Bischofszeller wirken seit Jahren im OK mit und verantworteten bislang die Bereiche Infrastruktur und Gastronomie.

Nebst Bernhard Bischof haben sich auch Urs Bänziger, Daniela Scherrer, Vreni Süess und Aurelio Wettstein entschieden, ihren Aufgabenbereich in neue Hände zu geben und für eine Verjüngung des Organisationskomitees den Weg freizumachen. Vereinzelte werden sie in anderen Chargen für die Veranstaltung tätig bleiben. Somit sind diverse Chargen im Hinblick auf die nächste Austragung 2024 neu zu besetzen.

Sekretariatsstelle wird eingeführt

In den vergangenen Monaten hat der Verein Rosen- und Kulturwoche einen Umbau eingeleitet und sich eingehend mit seinen Strukturen befasst. Künftig werden die einzelnen Ressorts personell verstärkt. Stellvertretungen sollen eingeführt werden. Eine Sekretariatsstelle wird zusätzlich geschaffen. Die Ausschreibung des 20-Prozent-Pensums erfolgt demnächst.

Nächste Rosenwoche 2024

Die Rosen- und Kulturwoche mit rund 40'000 Besucherinnen und Besucher ist



ein wichtiger kultureller, gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Anlass in Bischofszell. Nach 19 Austragungen geht die Rosen- und Kulturwoche bald ins dritte Jahrzehnt über. Die 20. Austragung soll vom 22. bis 30. Juni 2024 stattfinden.

Die Stadt dankt

Bernhard Bischof, Urs Bänziger, Daniela Scherrer, Vreni Süess und Aurelio Wettstein gebührt ein grosser Dank für ihr immenses, langjähriges Engagement zugunsten der Rosen- und Kulturwoche. Eine

Veranstaltung in dieser Grössenordnung über Jahre zu organisieren, verdient ausserordentliche Anerkennung. Der Stadtrat freut sich, dass sich mit Adrian Rüegger und Daniel Frischknecht zwei beschlagene Kenner der Rosen- und Kulturwoche entschieden haben, die Verantwortung in Zukunft zu übernehmen. Der Verbleib von Roland Mürger im OK ist ebenso hoch einzustufen. Herzlichen Dank!

Thomas Weingart, Stadtpräsident

Anzeige



Hühner

Sonderausstellung bis 11. Februar 2024
Naturmuseum Thurgau, Frauenfeld
Di-Fr 14-17 Uhr, Sa-So 13-17 Uhr
naturmuseum.tg.ch

Thurgau 

 Markt

Ostermarkt und APE Treffen

Ostermarkt am Samstag, 1. April

Traditionell mit der Eröffnung der Osterbrunnen wird am Samstag, 1. April 2023 der Ostermarkt von 08.30 – 15.30 Uhr durchgeführt. Mehr als 20 Händler werden um die Gunst der Besucher feilschen.

APE Treffen am 29. April

Bereits zum vierten Mal wird das APE Treffen in Bischofszell durchgeführt. Unter dem Motto «Schmuckstücke auf 3 Rädern» präsentieren die stolzen Besitzer ihre Fahrzeuge auf dem Grubplatz West. Lassen Sie sich diesen Anlass nicht entgehen und besuchen Sie dieses aussergewöhnliche Treffen bis 16.00 Uhr. Sie werden erstaunt sein was alles ab einer Ladefläche angeboten, präsentiert oder verkauft werden kann.

Franco Capelli, Marktchef



www.bischofszell.ch

Papier & Grünabfuhr



Spezialabfuhren 2023	April	Mai	Juni
Papier / Karton Bischofszell / Stocken Schweizersholz / Halden	22.		10.
Grünabfuhr Bischofszell / Stocken	12. 26.	10. 24.	07. 21.
Grünabfuhr Halden / Schweizersholz Stich / Thurfeld	11. 25.	09. 23.	06. 20.

Detaillierte Informationen und Entsorgungspläne finden Sie unter www.kvatg.ch

Flurnamen

Nussbänggli

‘die kleine Sitzbank bei Nussbäumen’. Nussbaum am Waldrand mit Bank, Schlittel- und Skigebiet.

Quelle: Die Flurnamen des Kanton Thurgaus

Kehrichtabfuhr über Ostern

Die Kehrichtabfuhr am Ostermontag, 10. April 2023 entfällt. Diese wird ausnahmsweise am Dienstag, 11. April 2023 nachgeholt.

Franco Capelli
Bau und Sicherheit



BÜRGERINNEN- UND BÜRGERBÜRO

Bietet Unterstützung im Austausch mit Behörden bei folgenden Themen:

- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen
- Erklären von Korrespondenz
- Hilfestellung beim Ausfüllen der ersten Steuererklärung

Anfragen werden jeweils am Montag zwischen 16.30 Uhr bis 19.00 Uhr unter der Nummer 079 454 08 70 oder per E-Mail buergerbuero@bischofszell.ch entgegengenommen.



www.bischofszell.ch



Für unser überschaubares Alters- und Pflegeheim mitten in der Altstadt von Bischofszell suchen wir aktuell kompetente, teamfähige und fröhliche

- Dipl Pflegefachfrau/mann HF, DNI, DNII, AKP
20% - 100%

Wir bieten Ihnen ein modernes, überschaubares Arbeitsumfeld, in dem Sie Ihre Fähigkeiten und Ihre Persönlichkeit einbringen und etwas bewegen können. Details unter www.buergerhof-bischofszell.ch oder QR-Code:

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

Bürgerhof- Wohnen im Alter
Frau Ulrike Lutz
Marktgasse 36
9220 Bischofszell
071 422 12 64
ulrike.lutz@bischofszell.ch
www.buergerhof-bischofszell.ch



RAUMPFLEGER/-IN für Privathaushalt gesucht (Stundenlohn)

Wir suchen für unseren privaten Haushalt (Büro, Küche, Wohnbereich, etc.) eine **Reinigungskraft:**

- Ca 8.5 Stunden pro Woche
- Entweder Donnerstag oder Freitag
- Arbeitsort: Sitterdorf

Wir bieten:

- Faire Entlohnung
- Mittagsverpflegung (warm)
- Selbständige Arbeitsweise
- Familiären, unkomplizierten Umgang

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer:

071 422 28 74.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung.

Familie Otto Baumgartner



SCHNUPPERTRAINING
LEICHTATHLETIK

FÜR KINDER IM ALTER
U10/U12
2012-2015

TUESCH GÄRN RENNÄ,
SPRINGÄ UND WÖRFÄ?
DENN CHUM DOCH ZU ÜS GO LUEGE!

DIE SCHNUPPERTRAININGS SIND AM:

MO, 17.4.2023 VON 18:00 - 20:00 UHR
BEI DER BRUGGWIESEN TURNHALLE IN
BISCHOFZELL

DO, 20.4.2023 VON 18:00 - 20:00 UHR
BEI DER TURNHALLE SITTERDORF

MO, 24.4.2023 VON 18:00 - 20:00 UHR
BEI DER BRUGGWIESEN TURNHALLE IN
BISCHOFZELL

DO, 27.4.2023 VON 18:00 - 20:00 UHR
BEI DER TURNHALLE SITTERDORF

BEI FRAGEN MELDE DICH DOCH BEI:
DANIEL SENN (079 890 6761) ODER GEHE AUF
WWW.LAR-BISCHOFZELL.CH



Schnellster Bischofszeller

Wir freuen uns, am Freitag, 28. April 2023 wieder eine schnellste Bischofszellerin und einen schnellsten Bischofszeller zu küren.

In verschiedenen Alterskategorien treten Klein und Gross über eine Sprintdistanz von 60 oder 80 Metern gegeneinander an. Start der Läufe ist um 18.00 Uhr (Anmeldung ab 17.30 Uhr).

Auch in diesem Jahr suchen wir wieder die schnellste Bischofszeller Familie. Egal wie alt Mami, Papi oder der Nachwuchs ist, alle sind herzlich willkommen. Bedingung ist, dass mindestens drei Familienmitglieder (davon mindestens ein Elternteil) mitmachen. Lasst euch überraschen. Für die Stärkung zwischendurch ist durch unsere Festwirtschaft gesorgt. Wir freuen uns auf viele Teilnehmende.



Roman Hemmerle, TV Bischofszell

Normale Vergesslichkeit oder Demenz?

Eine Informationsveranstaltung des gemeinnützigen Frauenvereins zum Thema Demenz am 19. April 2023 um 19.30 Uhr, im Restaurant Eisenbahn Bischofszell.

Viele Menschen spüren, dass sie mit zunehmendem Alter vergesslicher werden. Doch wo hört die normale «Altersvergesslichkeit» auf und wo beginnt eine Demenz? Wie äussert sich diese Krankheit und wie kann man vorbeugen? Welche Abklärungs- und Behandlungsmöglichkeiten gibt es?

Claudia Brüllhardt, Leiterin Alterstagesklinik Weinfelden, Vorstandsmitglied und Mitarbeiterin von Alzheimer Thurgau, gibt an dieser Informationsveranstaltung Antworten auf diese und weitere Fragen. Zudem erfahren sie mehr über vielfältige Möglichkeiten der Unterstützung im Kanton

Thurgau. Für ein gutes Leben mit Demenz. Anlässlich unserer Jahresversammlung laden wir Sie zu diesem Vortrag ein. Er ist öffentlich.

Doris Gremminger, Präsidentin

Anzeigen

Testen Sie kostenlos Hörsysteme verschiedener Hersteller.

Gratis Hörtest



Robert Lanzinger



KÜHNIS HÖRWELT

Gossau St.Gallerstrasse 110 T 071 385 41 21	Dienstag – Freitag 08.30 – 12.00 Uhr 13.30 – 17.30 Uhr	Samstag 08.30 – 12.00 Uhr
--	--	------------------------------

maler vock

malen | gestalten | lackieren | spezielles

dipl. Malermeister
9220 Bischofszell

071 422 33 25
www.maler-vock.ch

Grossartiger Cupsieg für BSV U19-Junioren

In einer hitzigen Partie schlugen die Bischofszeller U19-Handballer die Mannschaft der Spielgemeinschaft Rhyfall-Munot denkbar knapp.



Nach einem aufreibenden und spannenden Spiel gewann das Team von Guido Widmer und Fabian Erni letztlich mit 25 zu 24 Toren. Nach einer drei zu null Führung lies-

sen die Bischofszeller das Team aus Schaffhausen auf vier zu vier herankommen, gaben das Zepter danach aber nicht mehr aus der Hand.

Gegnerische Taktik ging nicht auf

Angeführt vom überragenden Captain Tibor Kapp (8 Tore) und vom erstklassigen Torwart Danin Hodzic errangen die Junioren vor 250 Zuschauern in der St. Galler Kreuzbleichehalle den langersehnten Titel. Zum besten Spieler wurde Beni Pfister ausgezeichnet. Ihn versuchte das gegnerische Team über weite Strecken mit einer Manndeckung auszuschalten, was nicht gelang. Pfister, ein Schlüsselspieler im Bischofszeller Team, blieb torgefährlich, netzte sechsmal ein und spielte zigmal den letzten Pass.

tw

Drei gratis Schnuppertrainings für Kinder

Willst du wissen, wie es sich anfühlt, die grünen Filzbälle über den Tennisplatz zu schlagen?
Hast du Freude an Ballsport und bewegst dich gerne?

Dann sind die drei Schnuppertrainings genau das richtige für dich. George unser Tenniscoach, wird dir auf spielerische Art die Begeisterung für das Tennis vermitteln. Nach den drei Trainings hast du die Möglichkeit, dich für das Sommertraining anzumelden. Also los, lass dich nicht aufhalten und sei dabei!

Ort: Tennisanlage Bischofzell
Daten: Jeweils freitags, 28. April, 5. Mai, 12. Mai von 15.30 bis 16.30 Uhr
Alter: Kinder ab der 2. Klasse
Tenniscoach: George Juraj
Anmeldung: per WhatsApp 078 901 47 20 oder per Mail info@tennisschulegeorge.ch

Mitbringen: Sportbekleidung, Turnschuhe, falls vorhanden Tennisschläger
Diverses: Material wie Tennisschläger und Tennisbälle werden zur Verfügung gestellt.
Preis: Kostenlos

Daniel Frischknecht, Juniorenobmann
TC Bischofzell

Anzeigen

EngelerElectro
by techcom electro ag

Ihre Elektroinstallationsfirma für:

- Neu- und Umbauten
- Elektroservice
- EDV- und Telefonanlagen
- Haushaltsgeräte

071 422 12 73 info@engelerelectro.ch



Keine Notfall-Pauschale
24/7 Service



Albin Service AG
mehr als ein Pluspunkt

Albin Service AG
Trän 9
9225 St. Pelagiberg TG
Tel: **071 411 10 11**
Email: info@albin-service.ch
Web: www.albin-service.ch

Ablauf- und Kanalreinigung

Kanalinspektion

24h Sanitär Notdienst

Leckortung- und Bautrocknung

Hauswartung

UBS Kids Cup Team Regionalfinal

Über 600 Kinder nutzten am 26. Februar 2023 den «UBS Kids Cup Team» zu einem spielerischen und actionreichen Leichtathletik-Wettkampf in der Sporthalle Tellenfeld in Amriswil.



Seit über zehn Jahren bewegt das Schweizer Nachwuchsprojekt Kinder und Jugendliche im ganzen Land. Die LAR Bischofszell organisierte zum ersten Mal den Regionalfinal des beliebten Leichtathletik-Teamwettkampfs mit den Disziplinen Sprint, Sprung, Biathlon und Team-Cross. Von den

insgesamt 128 Teams, die in Amriswil um die Punkte kämpften, schwangen zwölf oben aus. Die besten Equipen bei den Mädchen heissen: LC Frauenfeld (U16), LV Winterthur (U14), LC Frauenfeld (U12), LC Brühl Girls (U10). Bei den Knaben: LA Wyland (U16), LC Frauenfeld (U14),

LC Frauenfeld (U12), LLV Jungs (U10). Bei den Mixed: LVZO Mixed Power (U16), BTV Chur 2 (U14), STVOE (U12), Amriswil-Athletics (U10). Von der LAR Bischofszell haben sich die beiden Teams, U16 Girls und U16 Mixed als jeweils 2 der Kategorie für den Schweizer Final qualifiziert.

Von Amriswil bis in den Letzigrund?

In allen zwölf Kategorien qualifizierten sich die zwei besten Teams für den Schweizerfinal vom vergangenen Samstag, 25. März 2023 in Yverdon-les-Bains. Vielleicht schafft es sogar ein Team aus Amriswil den Weg bis ins Stadion Letzigrund. Die Sieger-Teams des Schweizer Finals werden nämlich zu einem Auftritt im Vorprogramm des weltbekannten Leichtathletik-Meetings Weltklasse Zürich eingeladen.

Weitere Infos und die Rangliste finden Sie unter www.lar-bischofszell.ch

Christian Husistein, LAR Bischofszell

Kristallcup 2023: Das Seifenkistenrennen

Jungwacht Blauring Bischofszell organisiert seit über 30 Jahren das traditionsreiche Seifenkistenrennen für alle Altersgruppen in der Altstadt.

Am 1. Mai wird die Marktgasse zur Rennstrecke mit allem, was dazu gehört. Die Veranstaltung bietet den Besuchern nicht nur Rennaction, sondern auch eine Festwirtschaft mit Würsten und Schnitzelbrot, sowie Kaffee und Kuchen. Eine Spielecke mit Spielen und Bastelzeug wird auch für die kleineren Besucher eingerichtet. Auch in diesem Jahr laden wir herzlich ein, an den Kinderrennen (2. Läufe) oder dem Brezelicup, dem Erwachsenenrennen, teilzunehmen. Gemeinsam mit allen rennbegeisterten Fahrerinnen und Fahrern wollen wir erneut die Marktgasse in ein Fest verwandeln. Wir freuen uns auf euren Besuch und eure Teilnahme!

Wichtige Informationen

Die Seifenkisten werden von Jungwacht Blauring Bischofszell zur Verfügung gestellt. Die Voranmeldung ist bereits auf der Homepage von Jungwacht Blauring Bischofszell aufgeschaltet. Anmeldungen können auch am Renntag selbst vorgenommen werden. Die Startnummern und das Startgeld können ab 10:45 Uhr am Anmeldestand gegenüber dem Bogenturm abgeholt werden.

11:30 Uhr	Kinderrennen – 1. Lauf
13:00 Uhr	Brezeli-Cup (Erwachsenen-Plausch-Rennen)
13:30 Uhr	Kinderrennen – 2. Lauf
16:15 Uhr	Rangverkündigung

Die Durchführung des Kristallcups ist witterungsabhängig, daher empfehlen wir bei unsicherer Wetterlage einen Besuch auf unserer Homepage. Bitte beachte, dass es kein Verschiebedatum gibt.

Nun fehlen uns nur noch die mutigen Rennfahrerinnen und Rennfahrer. Weitere Informationen zum Kristallcup sowie das Anmeldeformular findest du unter:

<https://www.jungwachtblauringbischofszell.com/kristallcup/anmeldung-2023/>

Othmar Oeler



Zur Anmeldung

Frühlingszeit ist Städtlilaufzeit

Am Sonntag, 30. April wird in der Oberstadt zum bereits 14. Bischofszeller Städtlilauf gestartet. Erwartet werden wieder rund 500 Läuferinnen und Läufer aus allen Alterskategorien.



Am 30. April wird in der Bischofszeller Oberstadt und rund um die Bitzihalle in insgesamt 26 Kategorien zum bereits 14. Mal um die Wette gelaufen. Die Laufdistanzen betragen je nach Alter zwischen 0,5 bis 7,0 Kilometer. Das Start- und Zielgelände befindet sich für sämtliche Kategorien auf dem Obertorplatz. Die attraktive Laufstrecke führt durch die schmucken Gassen der Oberstadt, zurück über den Obertorplatz / Bitzihalle ins Bitziquartier. Wie bereits in den Vorjahren starten alle Kinder und Jugendlichen in den Kategorien U18 bis und mit U16 dank der Partnerschaft mit der Migros und dem iM puls Programm kostenlos. Auf sämtliche Startenden warten attraktive Preise. In der Bitzihalle befindet sich neben der Startnummernabholung, Nachmeldestelle auch wieder eine Festwirtschaft.

Kompakter Zeitplan

Der diesjährige Städtlilauf startet um 11.15 Uhr mit den Jüngsten in der Kategorie Pic-

colo (U8) und den Schülern U10. Um 13.15 Uhr werden die erwachsenen Läuferinnen und Läufer im Hauptlauf sowie in der kürzeren Plauschkategorie auf die Strecke geschickt. Der Wettkampfteil endet um 14.10 Uhr mit dem Start des beliebten Familienlaufs. Abgeschlossen wird der Anlass mit der grossen Siegerehrung in der Bitzihalle. Je Kategorie werden die jeweils drei schnellsten Läuferinnen und Läufer sowie auch jeweils die schnellsten Einheimischen mit tollen Preisen ausgezeichnet.

Anmeldungen können bis am 28. April auf der Website www.staedtlilaufbischofszell.ch vorgenommen werden. Gegen einen kleinen Aufpreis kann bis 45 Minuten vor dem Start auch noch auf Platz nachgemeldet werden. Alle weiteren Informationen finden sich ebenfalls auf der Website.

Michael Christen, OK-Präsident



Suchen & Finden

5 ½ Zi. Einfamilienhaus

renoviert, mit viel Umschwung zwischen Lindenstrasse und obere Bisrüti, für 1 bis 2 Jahre zu vermieten ca. CHF 2000.- / Mt. Ev. auch teilweise möbliert. Steht ab sofort zur Verfügung, Telefon 079 505 75 75

Suchen & Finden ist die Rubrik, wo sie kostenlos etwas verkaufen oder nach etwas suchen können. E-Mail an inserate@bischofszell.ch senden.

Anzeige

Fabrikladen

Matratzen & Polster nach Mass

Öffnungszeiten: Mo/Mi/Fr 14 – 17 Uhr



BADERTSCHER

Feldstr. 9 | 9215 Schönenberg | 071 642 45 30
www.badertscherag.ch

Anzeige



EINLADUNG ZUR

Autorenlesung am 28. April 2023 von 19.30 bis 21.00 Uhr im EGGSTEI Christlicher Buchladen.

Bestsellerautorin Regula Lehmann stellt ihre preisgekrönten Bücher vor: unter anderem «Powergirls und starke Kerle» und «Einfach mal anklicken!?».

Wir öffnen um 19.00 Uhr zum gemütlichen Eintreffen.
Das Ladenteam

EGGSTEI 
Christlicher Buchladen

Typorama soll Erlebniswelt werden

Die 26. Hauptversammlung des Typorama-Fördervereins stand im Zeichen der künftigen Ausrichtung des Museums für Bleisatz und Buchdruck.

Die statutarischen Traktanden warfen an der von 39 Mitgliedern besuchten Versammlung keine hohen Wellen. So wurde die mit einem Verlust von 100 Franken abschliessende Rechnung 2022 ohne Gegenstimmen genehmigt, und Hans Mühlethaler als Ersatz für Walter Ochsner diskussionslos in den Vorstand gewählt. Keine Opposition erwuchs auch den Anträgen, der Stiftung Typorama einen Betriebsbeitrag von 20'000 Franken zu überweisen und für das laufende Jahr eine Rückstellung von 1000 Franken vorzunehmen.

Gespannt waren die Anwesenden auf jene Ausführungen, die sich mit der Zukunft befassten. «Das Typorama soll eine Erlebniswelt und ein Kompetenzzentrum für Druck werden», sagte Walter Baumann. Er ist Mitglied der Museumsgruppe, die das Typorama mit Ideen zur Weiterentwicklung und künftigen Positionierung versorgt. Weitere tragende Säulen neben dem Förderverein sind die Stiftung, die Typorama GmbH und jene Leute, die Frondienst leisten.

Besucherfreundlicher werden

Die Umsetzung des vom Kanton unterstützten Transformationsprojekts wird als Meilenstein in die Geschichte des Typo-



Silvano Colombo, Präsident des Fördervereins, und Percy Penzel, Geschäftsführer der Typorama GmbH, im Druckersaal des Museums.

mas eingehen. In der 2022 abgeschlossenen ersten Phase wurde das Konzept zur Selbstführung durch das Museum umgesetzt. In der zweiten Phase erhält das Gebäude einen barrierefreien Eingang, und durch die klare Gliederung in einen Ausstellungs- und Workshopbereich soll das Typorama besucherfreundlicher werden.

Weitgehend abgeschlossen sind die Sanierungs- und Umbauarbeiten. So präsentiert sich der Druckersaal heute hell, freundlich und in energetischer Hinsicht zeitgemäss.

Georg Stelzner

Immer zwei und zwei von Tabea Steiner

Neugierig auf das Buch? Den aktuellen Buchtipp gibt es wie immer bei Bücher zum Turm zu kaufen oder in der Bibliothek auszuleihen.

Natali ist mit Manuel verheiratet und die beiden haben zwei kleine Kinder. Sie arbeitet Teilzeit als Lehrerin und engagiert sich in ihrer Glaubensgemeinschaft. Ihre grosse Leidenschaft ist aber die Kunst. Zusammen mit einem guten Freund teilt sie ein Atelier in dem sie sich der Bildhauerei widmet.

Ihr Leben in der Freikirche, der Sie durch die Heirat mit Manuel beigetreten ist, empfindet Natali als immer einengender. Am liebsten würde sie ausbrechen. Gerade für die Frauen sind die starren Regeln der Ge-

meinschaft erdrückend. Je länger je mehr merkt sie, dass sie nicht in diese Welt passt. Als sie bei einer Weiterbildung die freischaffende Theologin Kristin kennenlernt, gerät ihre Welt vollends ins Wanken und sie steht vor grossen Entscheidungen.

Ein starker Roman

Mit viel Gefühl und ohne anzuklagen beschreibt Tabea Steiner das Leben in einer religiösen Gemeinschaft. Immer zwei und zwei ist der zweite Roman der Thurgauer

Autorin. Mit ihrem ersten Buch Balg, war sie 2019 für den Schweizer Buchpreis nominiert. Tabea Steiner, Jahrgang 1981, ist auf einem Bauernhof in Altishausen aufgewachsen und lebt mittlerweile in Zürich. Wer Tabea live erleben möchte, sie liest am 21.04. um 20 Uhr in der Bibliothek am Hechtplatz aus ihrem zweiten Roman.

Sandra Müller, Bibliothek am Hechtplatz

Nächtigen wie ein Gemeindeammann im 18. Jahrhundert

«Jacob 1808 – fine historic town apartments», hat eröffnet.



Bischofszell hat Zuwachs bekommen. Seit kurzem kann man sich Mitten im Barockstädtchen fühlen wie ein Gemeindeammann oder Tuchhändler aus dem 18. Jahrhundert. In den beiden Häusern 10 und 12 am Grubplatz sind in den letzten Monaten fünf grosszügige Ferienwohnungen für jeweils zwei bis vier Personen entstanden. Die Themen der Wohnungen orientieren

sich an historischen Begebenheiten und geben Einblick in das Leben der Häuser. So waren die Häuser in den letzten Jahrhunderten die Heimat von Tuchhändlern und Sattlermeistern, von Wirtsleuten und sogar von Bischofszeller Gemeindeammännern, denen wohl der kostbare Ausbau mit Stuckaturdecken, Holztäfer und historischen Klostertonfliesen zuzuschreiben ist.

Viel Herzblut und Leidenschaft

Bereits 1808 war das Ensemble der beiden Häuser vereint im Besitz von Jacob Wehrlin. Heute sind die Häuser nicht nur wieder besitzmässig unter einem Dach, sondern auch wahrhaftig miteinander vereint. In enger Zusammenarbeit mit dem Amt für Denkmalpflege des Kantons Thurgau wurden die beiden Häuser auf allen Ebenen miteinander verbunden und statt trennender Mauern Übergänge und Durchgänge geschaffen, so dass sich die beiden Häuser nun als einheitliches Ganzes präsentieren. Alle Wohnungen wurden mit neuen Küchen und Bädern ausgestattet und mit Designklassikern möbliert. So entstand mit viel Herzblut und Leidenschaft eine spannende Komposition aus historischen Elementen und zeitgenössischem Komfort.

Weitere Informationen:

Natalie Wüst Hofmann & Michael Hofmann
 Grubplatz 10, 9220 Bischofszell
 +41 79 929 12 56, www.jacob1808.ch
welcome@jacob1808.ch

Natalie Wüst Hofmann &
 Michael Hofmann

Gelungenes Sonntagskonzert Musiktreff

Mit einem begeisterten Publikum durften wir am 5. März mit Akkordeonmusik und Jodel ein paar gemütliche Stunden verbringen.

Wir vom Musiktreff Bischofszell unterstützt vom Akkordeon Orchester Aadorf Elgg servierten unseren Gästen zusammen mit den Jodlern vom Bischofsberg Musik und Jodel vom Feinsten. Für jeden Musikgeschmack war etwas dabei. Auch die schöne Tombola, gesponsert vom Gewerbe Bischofszell und Umgebung war ein Hingu-

cker an diesem Nachmittag. An dieser Stelle nochmals ein herzliches «Dankeschön» an alle Sponsoren. Einen lieben Dank an Sie liebe Gäste für Ihren Besuch. Schön waren Sie bei uns. Bis zu einem anderen Mal. Vielleicht im Alters- und Pflegeheim Sattelbogen oder in der Waldschenke Bischofszell. Wir freuen uns auf Sie.

Lucia Röllin, Musiktreff Bischofszell

130 Jahre Bibliothek Bischofszell

Die Bibliothek am Hechtplatz lädt zur Lesung mit Tabea Steiner ein. Die Veranstaltung findet am Freitag, 21. April, 20 Uhr statt, anschliessend an die Hauptversammlung in der neuen Bibliothek.



Tabea Steiner, 1981, studierte Germanistik und alte Geschichte. Sie ist auf einem Bauernhof im Thurgau aufgewachsen und lebt heute in Zürich. Sie unterrichtet am De-

partement Kunst & Design der Hochschule Luzern literarisches Schreiben im Studiengang Illustration fiction. Ihr erster Roman «Balg» erschien im Frühjahr 2019 und wurde

für den Schweizer Buchpreis nominiert. Im Februar 2023 erschien ihr zweiter Roman «Immer zwei und zwei».

Tabea Steiner geht darin verschiedenen Formen von Gemeinschaftsverhältnissen auf den Grund. Die Lehrerin und Künstlerin Natali hat sich von der religiösen Erziehung ihrer Eltern abgewendet. Trotzdem heiratet sie Manuel, Mitglied einer Freikirche und nimmt so wieder an einer streng christlichen Gemeinschaft teil. Natali kann immer weniger verleugnen, dass sie, falls sie so weiterlebt, langsam erstickt.

Auch in ihrem zweiten Roman erzählt Tabea Steiner von Familiengefügen, dringt tief in die Strukturen einer Glaubensgemeinschaft ein und beschreibt, was ein Ausbruch daraus bedeutet. Sie begleitet ihre Figuren auf dem schwierigen Weg, ein selbstbestimmtes Leben zu führen.

Rita Joller, Bibliothek Bischofszell

Freitag, 21. April, 20 Uhr in der Bibliothek am Hechtplatz

Türöffnung um 19.30 Uhr, Eintritt frei, Kollekte // Anmeldung bis 15. April erwünscht an info@bibliothek-bischofszell.ch, oder per Telefon 071 422 46 48 (Anrufbeantworter).

Wir feiern das Lesen – feiern Sie mit uns

1995 erklärte die UNESCO den 23. April zum Welttag des Buches, dem weltweiten Feiertag für das Lesen und für Bücher.

Aus diesem Grund öffnen wir am Sonntag, 23. April 2023, die Türen unserer Buchhandlung für Sie und veranstalten nach vier Jahren endlich wieder unsere beliebte Neuheiten-Präsentation!

Wir stellen Ihnen unsere Lieblingsbücher der aktuellen Saison vor – Romane, Krimis und das eine oder andere Sachbuch – und beim anschliessenden Apéro kann ganz un-

gezwungen diskutiert, gestöbert und neue Lektüre ausgewählt werden.

Wir freuen uns sehr darauf, den Welttag des Buches mit Ihnen zu feiern!

Marion Herzog, Elisabeth Geisser,
Sandra Müller
Bücher zum Turm

Sonntag, 23. April 2023, 10.30 Uhr

Bücher zum Turm, Marktgasse 2, 9220 Bischofszell
Unkostenbeitrag Fr. 10.-
(Darin enthalten ist ein 5-Franken-Gutschein, der bei einem Buchkauf am 23.4. eingelöst werden kann.) Anmeldung bitte an buecherzumturm@bluewin.ch oder Telefon 071 420 02 40



BISCHOFZELLER
ROSEN- UND KULTURWOCHE

Der Verein Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche sucht per 1. August oder nach Vereinbarung eine(n)

LEITERIN ODER LEITER SEKRETARIAT (20%)

In dieser Funktion führen Sie die neu geschaffene Sekretariatsstelle der Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche und üben somit eine Schlüsselfunktion innerhalb des Organisationskomitees der grössten Rosenschau der Schweiz aus.

Für die vielseitige Aufgabe bringen Sie mit

- eine abgeschlossene Berufslehre, vornehmlich als Kaufmann / Kauffrau EFZ oder gleichwertige Handels- oder Tourismusausbildung
- Organisationsgeschick und strukturierte Arbeitsweise
- Offene und kommunikative Persönlichkeit mit einem hohen Dienstleistungsverständnis
- Zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise
- Bereitschaft für flexible Einsätze und variierende Arbeitstage (vor allem in den Wochen vor-, während- und nach der Veranstaltung)
- Von Vorteil eine Verankerung und Vernetzung in Bischofszell

Ihre Aufgaben

- Unterstützung des Co-Präsidiums und der Ressorts in administrativen Tätigkeiten (Einladungen, Anmeldungen, Verträge und weiteres)
- Organisation von diversen Anlässen und Apéros im Rahmen der Veranstaltung
- Mitarbeit Betreuung Webseite und Social Media
- Führen der Auskunftsstelle während der Rosenwoche
- Rechnungswesen
- Protokollführung

Weitere Auskünfte erteilt gerne: Adrian Rüegger, Co-Präsident Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche, Telefon 078 725 88 45, E-Mail: adi.ruegger@bluewin.ch

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung bis 30. April 2023 an die Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche, Adrian Rüegger, vorzugsweise digital an adi.ruegger@bluewin.ch

manser24.ch
HANDWERKER-SHOP

**NIE MEHR SELBER
RASEN MÄHEN!** 
Husqvarna
READY WHEN YOU ARE

5 Jahre Garantie!*
*Option

NEU: Auch als Allrad erhältlich!

**Verkauf & Service
bei Ihnen zu Hause!**

Pündtstrasse 1 | 9320 Arbon | Telefon 071 440 40 40
info@manserag.com | www.manserag.com | www.manser24.ch



Mozart meets Tango

Der Konzertchor Ostschweiz singt im November 2023 zusammen mit dem Fürstenlandchor Gossau die «Misa Tango» des Argentiniers Martín Palmeri. Einen spannenden Kontrast dazu bilden einige der bekanntesten geistlichen Chorwerke von Mozart.



Lust zum Mitsingen?

Wir suchen Bass-, Tenor- und Sopranstimmen mit Chorerfahrung.

Schnupperprobe mit Apéro:

Montag, 17. April 2023, 19.00 Uhr, Musikschule Arbon, Dietschweiler-Saal, 2. OG, Hamelstrasse 15, 9320 Arbon

Weitere Schnupperprobe: Mo, 24. April 2023, 19.30 Uhr

Keine Anmeldung nötig

Infos bei David Bertschinger, Dirigent, 078 808 85 37 oder auf www.konzertchorostschweiz.ch



kultisch's kultquiz #1 – Bischofszell war dabei

Was für eine Stimmung! Unser 1. kultquiz-Anlass ist bereits Geschichte. Wie es scheint, eine Geschichte mit Fortsetzung.

Was in einer verrückten Idee seinen Anfang fand, hat uns am 18. Februar 2023 alle umgehauen. Unser Quizabend war bis auf den letzten Stuhl besetzt. Es fanden sich 14 engagierte Teams zusammen, die gegeneinander antraten. Fragen über Regionales, Skurilles, Ungewöhnliches, Witziges und Unerwartetes haben die Hirnzellen gefordert. Die Spannung im Raum war teilweise nicht zu überbieten. In 5 Disziplinen traten die Teams an. Es wurde gekämpft, abgewogen, geschätzt und ganz zum Schluss das Musikgehör auf die Probe gestellt. Dies beim Erraten von bekannten und weniger bekannten Songs. Es wurde schnell klar, wer Experte in der Musikbranche ist.

Alt und Jung gemeinsam

Das Schöne war, dass Alt und Jung gemeinsam einen vergnügten Abend erleben durfte und alle auf ihre Kosten kamen. Wo gibt es das sonst? Die jüngsten Teilnehmenden waren im Teenie-Alter und die Senioren am Start schon über 70 Jahre alt.

Simon Barth, unser Showmaster hat mit viel Kreativität und deutscher Genauigkeit durch den Abend geführt. Es war eine Freude, ihn zu beobachten, wie er mit gewitzten Sätzen und Worten den vollen Saal bei Laune hielt. Ja, manchmal lohnen sich Experimente im Leben. Unser Stadtpräsident



hat sich persönlich bei uns bedankt. Team «pink-house» war mit ihm und einem engagierten Rathaus-Team am Start.

Die Frage, ob es wieder einen solchen Anlass geben wird, haben wir bereits bejaht. Das «Team der Herzen», was vom Vorstand prämiert wurde, hat für den nächsten kult-

quiz einen Gratis-Eintritt erhalten. Diesen möchten wir nicht verfallen lassen.

Carmela Castagna, Verein kultTisch

Konzert Acqua e Fuocco im kulTisch

Wer die italienische Kultur kennt, weiss «Amore» geht über das Herz durch den Magen. Der nächste Anlass im kultisch ist etwas Besonderes.

Mauro Danubio, Roland Ammann und Patricia Hochreutener spielen sinnliche Musik, laden zum Träumen ein, entführen in eine mediterrane Welt voller Romantik, Grande Emozione e Italianità. Die italienischen und englischen Texte kommen mitten aus dem Leben. Sie handeln von Alltagsgeschichten, den kleinen grossen Freuden des Lebens, von menschlichen Sehnsüchten nach Nähe und Weite, Liebe und Abschied, Heimat und Abenteuer.

Leckerbissen für die Ohren und Gaumen

Und das Beste: An diesem Abend gibt es nicht nur italienische Leckerbissen für die Ohren, sondern auch für den Gaumen.

Carmela Castagna, Verein kulTisch

Samstag, 15. April 2023, 20.00 Uhr

Bistro zuTisch
Marktgasse 5
Bischofszell

Kollekte

Anmeldung für Essen erforderlich

Kontakt: kultisch@bluewin.ch

Telefon 077 466 59 14

Neues Zentrum für Gesundheit und Schönheit

Mit «Medina-Zentrum für Gesundheit und Schönheit» ist mein Herzensanliegen Realität geworden. Ein Zentrum zu schaffen das Gesundheit und Schönheit vereint, da für mich das eine das andere bedingt. Ein Raum um zu Ruhe zu kommen, sich Zeit für Sich selbst zu nehmen und durch natürliche Behandlungen den Körper und den Geist verwöhnen zu lassen um zu absoluter Vitalität zu gelangen.

Im Zentrum steht für mich der Mensch. Ich setze meinen Fokus immer auf eine ganzheitliche Sichtweise im Einklang mit der Individualität der zu behandelnden Person. Dies vereine ich im theoretischen durch all meine Ausbildungen im medizinischen, alternativmedizinischen, kosmetischen und auch im pädagogischen Bereich.

Im Praktischen darf ich dieses Wissen durch meine Tätigkeiten in einem breiten Arbeitsspektrum einsetzen. Ich bin sehr dankbar für die Erfahrungen die ich langjährig mit Menschen von Geburt an bis ins hohe Alter sammeln durfte und welche meine Arbeit stets bereichert und mein Wissen erweitert hat.

Natürliche, hochwirksame Produkte

Mein Anspruch an mich ist es, jeden Menschen individuell wahr zunehmen um ihn optimal zu unterstützen, begleiten und behandeln zu können. In diesem Sinne biete ich auch meine kosmetischen Anwendungen und vielseitigen Behandlungen für Ihre Gesundheit und Ihre Schönheit an. Gros-



Ich bin Alexandra-Samira, Inhaberin von «Medina-Zentrum für Gesundheit und Schönheit» - neu hier in Bischofszell.

sen Wert lege hier auf natürliche, hoch wirksame Produkte.

Gerne berate ich Sie persönlich! Oder kommen Sie vorbei und geniessen Sie eine Auszeit in unserem traditionell marokkanischen Hammam / Privat Spa im Zentrum von Bischofszell. Medina-Zentrum für Gesundheit und Schönheit, Grabenstrasse 9, Telefon 076 548 33 66.

Alexandra Chennaoui

Anzeige

Bequem und schnell Rasen mähen?

- Beratung
- Verkauf
- Installation
- Service & Reparaturen

pezag24.ch



Robomow
friendly home

Pezag Elektro AG
9220 Bischofszell
071 424 24 95
haushaltgeraete@pezag.ch

peZag²⁴



Umwelttipp

Unordnung, die sich auszahlt

Wenn es ums Gärtnern geht, hat für viele Menschen Ordnung oberste Priorität. Doch Unordnung ist essenzieller Bestandteil eines gesunden Gartens – und ein wichtiger Faktor, um die Artenvielfalt zu fördern. Grund genug für etwas mehr Wildwuchs im Garten.

Glücklich kann sich schätzen, wer Frühlingsgefühle im eigenen Garten ausleben kann. Gärtnern ist eine beliebte Schweizer Freizeitbeschäftigung. Natürlich muss der Garten auch optisch etwas hermachen, wir sind schliesslich in der Schweiz, wir mögen es ordentlich. Was vielen nicht bewusst ist: Mit der Arbeit, die wir in das Herrichten und die Pflege unserer Gärten investieren, beeinflussen wir direkt die Biodiversität. Und dabei gilt: Was in Küche, Wohnzimmer und Bad Sinn macht – aufgeräumt und jedes Ding an seinem Platz –, wirkt sich rund ums Haus eher ungünstig auf die Artenvielfalt aus. Die Natur mag es lieber flexibel, unaufgeräumt und abwechslungsreich. Warum sich also auch im eigenen Garten nicht für eine natürliche Note entscheiden?

Die Natur ihr Ding machen lassen

Ein Garten mit einem Touch Wildwuchs bietet eine willkommene Plattform für eine Vielfalt von Pflanzen und Tieren, einschliesslich Vögeln, Insekten und kleinen Säugetieren. Am einfachsten geht Wildwuchs, indem man sich mit Gestalten und Strukturieren bewusst zurückhält und die Natur einfach ihr Ding machen lässt. So können Gärten mit etwas Mut beides sein: Erholungsraum für Besitzerinnen und Besitzer – und Lebensraum für Schmetterlinge, Wildbienen oder den Igel.

Übrigens: Je mehr einheimische Blumen sich im Garten tummeln, desto mehr Insekten lassen sich in diesem kleinen Paradies blicken.

PUSCH Praktischer Umweltschutz

Neue Ausstellung

Ausstellungseröffnung am Sonntag, 2. April 2023 mit Vernissage in der Kobesenmühle.

Besuchen Sie die neu gestaltete Ausstellung mit Werken von Wilhelm Lehmann (1884 – 1974). Dieses Jahr wird die Ausstellung ergänzt mit Holzskulpturen von Roman Wirth unter dem Titel «Wechselseitig».

Für Roman Wirth aus Flawil ist die Bearbeitung des Holzrohlings mit einer Begegnung vergleichbar. Das Erschaffene führt ihn oft zu Gedanken und Gefühlen, die seinen Alltag mit Denkanstössen und Wirklichkeiten anregen. Diese Art von Kunst bietet ihm Raum, sein Leben mit Akzenten und anders gedachten Zusammenhängen zu bereichern. Er liebt es, über die Werke

und deren persönliche Assoziationen zu philosophieren. So ist Wirths Arbeit eine wechselseitige Tätigkeit, die ihn mit dem Schaffen von Wilhelm Lehmann verbindet.

Öffnungszeiten: April – Oktober immer am 1. Sonntag des Monats von 14.00 – 17.00 Uhr. Weitere Infos finden Sie auf: www.kobesenmuehle.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Cornelia Scherrer,
Stiftung Wilhelm Lehmann

Die Miss amtiert vier Jahre

Der Braunviehzuchtverein wird heuer 111 Jahre alt. Aus gegebenem Anlass wird dieses Jubiläum am 15. April bei der Bruggwiesenhalle durchgeführt.

Im Laufe dieser Viehschau werden unterschiedliche Prämierungen stattfinden. Für die hoffentlich zahlreichen Besucher stellen wir für diesen Anlass einen Streichelzoo für die Kinder auf.

Von einigen Bauern werden morgens ab 8:30 Uhr die Kühe traditionell nach Bischofszell getrieben, wir bitten deshalb um Verständnis, da es dadurch wohl zu Verkehrsbehinderung kommen kann.

Miss Bischofszell gekürt

Zur gleichen Zeit beginnt in der Bruggwiesenhalle die Festwirtschaft mit Kaffee und Kuchen, gegen Mittag wird auch ein Menü zur Verpflegung bereitgestellt. Ab 9:30 Uhr werden die Kühe in verschiedenen Abteilungen rangiert, um 13:30 finden der Vereinscup, bestehend aus 10 verschiedenen Braunviehzuchtvereinen, statt. Nachmittags um ca. 15:00 Uhr wird die neue Miss Bischofszell gekürt. Der Event wird durch unseren top Speaker, Nationalrat Nicolo Paganini moderiert.

Dank den Sponsoren

Herzlichen Dank an unsere Hauptsponsoren sowie auch an alle anderen Gönner und Unterstützer. Ohne diese, wäre der Event nicht zu realisieren. Ebenso danken wir der Raifeisenbank Amriswil-Bischofszell und der Landi Bodensee AG.

Der Stadt Bischofszell danken wir für das zur Verfügung stellen der Infrastruktur. Das wird Kuh(!)

Franz Hengartner

Schnuppern in der Spielgruppe

Die Schnuppertage in der Spielgruppe Bischofszell für das Spielgruppenjahr 2023/24 stehen vor der Tür.

Schon bald darf in der Spielgruppe Bischofszell wieder geschnuppert werden. Am Samstag, 22. April 2023, steht die Tür der Innengruppe offen. Am Freitag, 28. April 2023, darf in der Waldspielgruppe geschnuppert werden. Alle Infos zum Schnuppern sowie die Anmeldungen für das neue Spielgruppenjahr 2023/24 sind auf unserer Webseite «www.spielgruppe-bischofszell.ch» zu finden. Die Spielgruppe bietet ihrem Kind einen geschützten Rahmen um erste Erfahrungen ohne Bezugsperson zu machen. In der Innengruppe stehen das gemeinsame Singen, Basteln, Kneten und Bewegen ebenso im Zentrum wie das freie Spiel. Die Waldspielgruppe ist eine Spielgruppe ohne Türen und Wände, dafür mit viel Platz für Bewegung und Fantasie. Unser erfahrenes Leiterinnenteam freut sich, Sie kennen zu lernen. Familien in finanziell schwierigen Situationen steht auf unserer Homepage unter der Rubrik «Anmeldung und Kosten» ein Formular für einen Antrag auf Kostenübernahme der Stadt Bischofszell zur Verfügung.



Projekt «Gezielte frühe Förderung in der Spielgruppe Bischofszell»

Seit August 2022 erhält die Spielgruppe Bischofszell eine Unterstützung für unser Projekt von der Fachstelle für Kinder-, Jugend und Familienfragen des Kanton Thurgaus. Dank dieser Hilfe können wir eine noch optimalere «frühe Förderung» anbieten und alle Gruppen mit Doppelleitung oder einem Tandem aus einer Leiterin und einer Assistentin führen. Weitere Ziele des Projekts sind die Erarbeitung eines pädagogischen Konzepts und die weitere Vernetzung mit der Schule, der Stadt und anderen Organisationen im Bereich der frühen Förderung. Auch die Weiterbildung des Leiterinnenteams im Bereich Sprachförderung können wir durch diese Unterstützung wahrnehmen.

Martina Hauser
Präsidentin Spielgruppe Bischofszell

Erweiterung des Beratungsangebots

Es freut uns, dass wir ab April 2023 unser Beratungsangebot ausdehnen werden.

In den Monaten von April bis September werden wir 1x im Monat am Dienstmittag bei schönem Wetter auf dem Spielplatz Nagelpark anzutreffen sein. Beratungsdatum und Uhrzeiten ändern sich nicht, nur der Beratungsort wird nach draussen verlegt. Bei schlechtem Wetter werden wir wie gewohnt im Pfadiheim am Bleicherweg anzutreffen sein. Wir bitten um Verständnis, dass wir kurzfristige Änderungen nicht auf die Homepage stellen können. Wie immer sind wir über Handy 077 505 14 63 erreichbar. Gerne dürfen Sie bei Unklarheiten unter bekannter Telefonnummer 071 411 00 01 anrufen. Wir freuen uns auf viele schöne Beratungen

Claudia König, conex familia



Erste Kleider- und Spielsachenbörse

Am Samstag, 22. April 2023 findet von 10-14 Uhr im Bleicherweg rund ums Jugendhaus die erste Kinder- und Baby-Kleider – sowie Spielsachenbörse statt.

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher und rege Teilnahme an den Ständen.

Sollte das Wetter regnerisch sein, findet diese Veranstaltung in der Bitzihalle statt. Noch wenige Stände können gegen eine geringe Standgebühr vergeben werden. Bei Interesse melden Sie sich bitte direkt bei der conex familia (Claudia König).

Nein, nicht noch einmal

Während rund vier Jahrzehnten haben die Gemeinden aus der Region Bischofszell einen eigenen Rettungsdienst betrieben. 2007 war dann Schluss.

Einerseits wollte der Kanton das Rettungswesen professionalisieren, andererseits war der damit verbundene personelle und materielle Aufwand für die Gemeinden schlicht nicht zu tragen.

Da stellt sich die Frage, warum dies vorher möglich war. Es war dem Umstand geschuldet, dass beim Personal auf Freiwilligenarbeit gesetzt und nur eine geringe Entschädigung für Pikettdienst und Ausbildung gezahlt wurde. Zusätzlich halfen die örtlichen Unternehmen mit Lohnfortzahlungen während der Einsätze. Auch andere Kreise unterstützen den Medizinischen Rettungsdienst auf vielfältige Weise. Das Ganze war damit ein gesellschaftliches Projekt mit hohem Kosten/Nutzen-Verhältnis.

Mannigfache Beziehungen

Im Verlaufe der Zeit engagierten sich mehrere hundert Personen beim Rettungsdienst. Damit der Dienst aufrechterhalten werden konnte, waren aktuell jeweils so um die 50 Leute entweder als Ambulanzfahrer, Transporthelfer oder Servicepersonal beschäftigt. Verständlich, dass sich in der langen Zeit und in den vielen Pikett- und Einsatzstunden mannigfache Beziehungen ergaben. Verstärkt wurde dies nicht

zuletzt dadurch, dass alle etwa gleich «tickten» und das gleiche Ziel vor Augen hatten.

Club wurde aufgelöst

Mit dem Ende des Medizinischen Rettungsdienstes Bischofszell, kurz MRB genannt, wurde 2007 die Rettung der hiesigen Bevölkerung durch die Spital Thurgau ab Amriswil übernommen. Das nun «arbeitslos» gewordene Personal des MRB wollte aber nicht sang- und klanglos ihre Beziehungen beenden und entschloss sich zu einer Vereinsbildung der Ehemaligen. Dieser Verein wurde einige Jahre später wieder aufgelöst und durch einen losen Club, den eMRB abgelöst.

Wegen der grassierenden Corona-Epidemie konnten sich die verbleibenden Mitglieder des eMRB aber kaum mehr treffen und leiteten im Herbst 2022 die Auflösung ihres Clubs in die Wege, welche Anfangs dieses Jahres vollzogen wurde. Ein letztes Mal konnten die Mitglieder ihre Passion ausspielen und den Sozialdiensten der Stadt Bischofszell den Restbestand ihres Trinkgeld-Kässeli überweisen.

Urs Knöpfli

Mach mit!

Wir freuen uns sehr darauf, unser bevorstehendes Open-Air zum 49. Mal durchzuführen und möchten dich herzlich dazu einladen, uns als Helfer zu unterstützen.

Wir suchen nach Freiwilligen, die uns bei verschiedenen Aufgaben wie der Ausgabe von Getränken und Speisen, dem Kochen und Zubereiten verschiedener Gerichte oder der Kontrolle und dem Verkauf am Eingang helfen können. Wo du hilfst, kannst du natürlich selbst entscheiden.

Warum du unbedingt dabei sein sollst?

- Du lernst neue Leute kennen und wirst Teil unserer bunt gemischten Crew
- Gemeinsam mit uns stellst du das älteste Open Air der Schweiz auf die Beine
- Du erhältst freien Eintritt zum Festival und kannst es aus einer ganz neuen Perspektive erleben

Du bist engagiert und interessiert daran, etwas Neues auszuprobieren?

Sende uns eine E-Mail an crew@openair-bischofszell.ch. Wir freuen uns darauf, von dir zu hören und gemeinsam ein unvergessliches Open-Air zu schaffen!

Nadine Keller

Mitgliederversammlung der Spitex Oberthurgau

Am 19. April 2023, um 19.30 Uhr lädt der Verein Spitex Oberthurgau alle Mitglieder und Interessierten zur jährlichen Mitgliederversammlung ein. Zum ersten Mal seit der Pandemie findet diese im gewohnten Rahmen statt.

Im Saal des Alters- und Pflegeheims Sattelbogen in Bischofszell präsentieren Vorstand und Geschäftsleitung das Geschäftsergebnis des letzten Jahres und das Budget für das laufende Jahr. Gerne präsentiert Ihnen die Spitex Oberthurgau einen von den Lernenden produzierten Kurzfilm über die Ausbildung bei der Spitex.

Im Anschluss an den geschäftlichen Teil sind alle Anwesenden herzlich zu einem Apéro im Restaurant des Sattelbogens eingeladen. Vorstand, Geschäftsleitung und Mitarbeitende der Spitex Oberthurgau freuen sich auf einen lebhaften Austausch.

Monika Sutter, Spitex Oberthurgau



COMPUTER FRITZ

Wie wichtig sind Ihnen Ihre Daten?

Online-Datensicherung:
 verschlüsselt auf unserem Server
 24h verfügbar
 vor Fremdzugriff geschützt.

Datensicherung ist so wichtig wie das
 Abschliessen Ihrer Haustüre

071 566 10 15
 Grabenstrasse 2, Bischofszell
 Romanshornstrasse 22, Amriswil

**DIE IMMO-EXPERTEN
 IN DER REGION OBERTHURGAU**

GOLDINGER
 Immobilien



071 444 40 04
 AMRISWIL@GOLDINGER.CH
 GOLDINGER.CH

Buchmüller GmbH

Fabrikstrasse 4
 9220 Bischofszell

071 422 42 69
 mabu@bluewin.ch
 buchmueller-gmbh.ch

Heizungen + Sanitär

- Luft- und Erdsondenwärmepumpen
- Holz- und Pelettanlagen
- Öl- und Gasfeuerungen
- Solaranlagen
- Sanitäranlagen
- Bodenheizungspülungen
- Reparaturen und Service
- Boilerentkalkungen
- Entkalkungsanlagen

Malergeschäft

Sussi

9220 Bischofszell
 Fabrikstrasse 2
 Tel./Fax 071 422 40 60
 www.maler-sussi.ch
 lucianosussi@sunrise.ch

Maler- und Tapezierarbeiten · Neu- und Umbauten ·
 Fassadenrenovationen · Riss-Sanierungen · Isolationen ·
 Kalk- und Mineralputze · Schimmelpilz-Sanierungen

**NEUER
 RENAULT AUSTRAL
 E-TECH FULL HYBRID
 200 PS**



5,0 l/100 km
 bis zu 80 % rein elektrisches Fahren in der Stadt
 jetzt bei uns entdecken



Renault Austral techno E-Tech full hybrid 200, 5,0 l/100 km, 113 g CO₂/km.
 Energieeffizienz-Kategorie B.

Besuchen Sie unseren Fahrzeugpark mit gepflegten Neu- und
 Gebrauchtwagen auf unserer Homepage.

www.garagehofer.ch
 Altnau Garage Hofer AG 071 695 11 14
 Amriswil Garage Hofer AG 071 410 24 14

**Künzle Schreinerei AG
 Bischofszell**

Schreinerei · Innenausbau · Fenster · Küchen
 Möbel · CNC Bearbeitung

Espenweg 9 · 9220 Bischofszell
 Telefon 071 422 32 32 · www.kuenzleschreinerei.ch

MR SANITÄR



071 422 11 13 **130 Jahre**

tamarind massage praxis
erholung/entspannung/energie



krankenkassen anerkannt | termine nach vereinbarung

karin venzo
dipl. masseurin
obere bisrütstr. 36b
9220 bischofszell

tel. 079 288 60 42
www.tamarind-massage.ch

WIR sind bürgibaut.ch



Unser KMU mit 35 Mitarbeitern stellt seit über 50 Jahren hochwertige Metallbauprodukte her, wie Wintergärten, Verglasungen, Treppen, Türen u.v.m. Eigene Alu-Fensterladen- und Rollladen-Abteilung.

Wir suchen folgende Mitarbeiter:

Metallbauer/in EFZ
Metallbaukonstrukteur/in EFZ
Metallbau-Monteur

Aufgabenbereiche und Anforderungsprofile finden Sie auf:

www.doerigmetallbau.ch
www.ostjob.ch

DÖRIG
METALLBAU AG
9205 WALDKIRCH

Tel. 071 434 60 20
St.Pelagibergstr. 20
doerigmetallbau.ch

SMALL PET WORLD
KLEINTIERBETREUUNG BEI IHNEN ZUHAUSE



WÄHREND IHRER ABWESENHEIT
KÜMMERE ICH MICH LIEBEVOLL UND
PROFESSIONELL UM IHR HAUSTIER.

MANUELA HOLZER
BISCHOFZELL
078 698 46 57



WWW.SMALLPETWORLD.CH
MANUELA@SMALLPETWORLD.CH



GESUNDE BÖDEN - GESUNDES ESSEN -
GESUNDE MENSCHEN

BIO-GEMÜSE ABO
AUS REGENERATIVER
LANDWIRTSCHAFT

Der Igel-Chorb ist ein **saiso-
nales Gemüse- und Obstabo**
mit frischen Produkten aus
Pelagiberg.
Jede Woche frisches Bio-Gemüse
und/oder Bio-Obst in einem
Depot in deiner Nähe abholen.

Drei verschiedene Abo-Grös-
sen wählbar.

Wissen wo & wie deine
Produkte wachsen!

Mehr Infos unter:
www.igelchorb.ch



Kollektiv-Hof Waldheim | Waldheim 1
9225 St. Pelagiberg | igelchorb.ch



**NÄCHSTE AUSGABE
MARKTPLATZ**

Die nächste Ausgabe des
Bischofszeller Marktplatz
erscheint am:

28. April 2023

Der Redaktions- und Inseti-
onsschluss ist am

20. April 2023

Alle Ausgaben finden Sie
jederzeit online unter www.
bischofszell.ch/de/aktuelles



**Wir produzieren und sanieren
nach Wunsch**

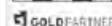


- Wintergarten
- Sitzplatz- und
Balkonverglasungen
- Vordächer · Treppen
- Balkone · Türen · Geländer
- Alu-Fensterladen
- Rollladen
- Storen · Markisen

DÖRIG
METALLBAU AG
9205 WALDKIRCH



Tel. 071 434 60 20
St.Pelagibergstr. 20
doerigmetallbau.ch





Kurt Büchler AG
Bedachungen · 9220 Bischofszell

Fliederstrasse 5 · Tel. 071 422 20 23
www.buechler-bedachungen.ch

Seit 1971 Ihr Partner vom Fach
für Gebäudehülle und Dach

Steil- und
Flachbedachungen
Spenglerei
Fassadenbekleidungen
Feuchtigkeits- und
Wärmeisolationen

MINERGIE®
FACHPARTNER



Oswald
Gartenbau AG

Stadelstr. 12 9220 Bischofszell
Tel. 071 422 73 83
www.oswaldgarten.ch

- Gartenneuanlagen / Umgestaltungen
- Gartenpflege / Schneidarbeiten
- Farbenfrohe Bepflanzungen
- Naturnahe Begrünungen
- Rasenpflegeservice
- Natursteinarbeiten
- Bio-Badeteiche

HIER WÄCHST
ZUKUNFT



MEYER KIESWERK AG



9220 Bischofszell/TG
Telefon 071 422 19 59
Handy 079 601 34 71
Telefax 071 422 19 83
info@meyerkieswerk.ch
www.meyerkieswerk.ch

Mulden von 1.5m³ bis 40m³

Transporte · Abbruch/Aushub · Muldenservice
Beton-Recycling · Kies · Mobile Brechanlage

SATTELBOGEN

WIR EMPFEHLEN UNS FÜR

- Familienfeiern ■ Geburtstagsessen
- Dankessen ■ Leidmahle
- Versammlungen ■ Tagungen/Seminare

INFRASTRUKTUR

- 80 Plätze tagsüber
- 150 Plätze ab 19.00 Uhr
- Moderne technische Infrastruktur

RESERVATION

Ihre Reservation nehmen wir gerne unter
Tel. 071 424 03 00 entgegen.



SATTELBOGEN

Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell
info@sattelbogen.ch · www.sattelbogen.ch

Ralph Lehmann Schreinerei
Umbauten, Küchen, Möbel



innen
ausbau

Ralph Lehmann GmbH
dipl. Schreinermeister
Laubeggstrasse 3
9220 Bischofszell
Tel. 071 420 03 00



TAVELLA ELEKTRO



Mario Tavella
Stockerweidstrasse 10
9220 Bischofszell

Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46
Natel: 079 306 94 53 · info@tavella.ch
www.tavella.ch

Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten



**Eine Reinigungsfee übernimmt
ihre Arbeit**

Wir haben die optimale Lösung, gerne stellen wir
Ihnen kostengünstig eine Reinigungskraft zur
Verfügung. Nach Ihren Bedürfnissen:

- Büros und Geschäftsräume
- Reinigungsarbeiten
- Fensterreinigung (Frühling/Herbst)
- Wohnungs- oder Hausendreinigung

Top Temporär Steiner
Industriestrasse 6
9220 Bischofszell

Telefon 071 430 01 90
Mobile 079 507 41 64

Unsere Erfahrung garantiert eine hohe Zufriedenheitsrate
bei unseren Kunden.

TOP TEMPORÄR STEINER

Zögern Sie nicht – rufen Sie uns unverbindlich an.

kompetent und fair
in Service und Kundenbeziehung

erdbeerrot®

manser malergeschäft

Der Maler für farbige Persönlichkeiten

Sandbänkli 2, 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 61 70 oder 079 320 22 67
www.erdbeerrot.ch

- persönliche Beratung
- innere und äussere Malerarbeiten
- dekorative Techniken
- biologische und antiallergische Anstriche

Stabsübergabe beim Waldpark Ensemble

Nach zwei schriftlichen Abstimmungen in den Vorjahren kamen die Mitglieder des Waldpark Ensembles Bischofszell zur 15. Hauptversammlung wieder vor Ort zusammen.

Diese Gelegenheit benützten alle, so dass die Versammlung vollzählig tagte. Versammlungsort war das Restaurant Weierwis in Hauptwil. Die ordentlichen Traktanden waren zügig abgearbeitet. Bei den Wahlen stand eine Stabsübergabe bevor: Als neue Präsidentin wurde Regula Stanitznig gewählt. Weiter zählen Ralph Schindler als Kassier und Roswitha Rechsteiner als Dirigentin zum Vorstand. Die Revision führt Karin Vollenweider aus. Die abtretende Präsidentin Irene Zill wurde von Ralph Schindler in einer kleinen Laudatio gewürdigt. Sie hatte sich mit sehr viel Engagement für die Leitung und Administration des Vereins eingesetzt. Als besondere Meilensteine während ihrer Zeit erwähnte er den Umzug des Probelokals vom «Laubegge» ins Schulhaus Hoffnungsgut und das 20-Jahr-Jubiläum mit dem Konzert in der Evangelischen Kirche Bischofszell und der Reise ins Allgäu.



Irene Zill (links) übergibt das Präsidium des WPE an Regula Stanitznig

Endlich wieder gemeinsam Musizieren

Im Jahresbericht wurde zurückgeblickt auf die Schwierigkeiten zu Beginn des Jahres mit der Wiederaufnahme des Probebetriebs. Dieser musste wegen Corona immer wieder hinausgeschoben werden. Ende März war es endlich möglich, mit den Proben zu starten. Das gemeinsame Musizieren fand bis zum Jahresschluss wieder regelmässig statt. Zweimal wirkte das Ensemble an Gottesdiensten mit. Aber auch der Geselligkeit wurde Rechnung getragen mit einem Sommerabend-Essen in einem Biergarten und einem Racletteplausch in einem ehemaligen Kuhstall.

Das Waldpark Ensemble Bischofszell ist besetzt mit Akkordeons, Gitarren und E-Piano. Es bietet sich an für musikalische Umrahmungen von Anlässen. Weitere Auskunft erhalten Sie bei der Dirigentin Roswitha Rechsteiner, Telefon 071 422 54 31.

Irene Zill



Sandbänklete 2023 – wir sagen danke

Die Premiere der Sandbänklete 2023 ist gelungen. Wir danken den Besuchern fürs zahlreiche Erscheinen und für den stimmungsvollen Abend in der Aula Sandbänkli. Ein grosses Dankeschön geht auch an all die Helfer für den Einsatz vor während und nach dem Anlass. Es war uns eine Freude, diesen Narrenabend zu organisieren – die nächste Fasnacht kommt bestimmt.

Chesselflicker Halden – Turnverein Bischofszell – Thurgeier

Wir feiern im Gewächshaus

Aussergewöhnlich und einzigartig.

Das «Chruut & Chabis» bietet ihnen die Möglichkeit an einem unvergleichlichen Ort und in einer in Pflanzen gehüllter Atmosphäre ihren Lieblingsanlass zu feiern. Von Hochzeiten über Familienfeste bis hin zu geschäftlichen Anlässen, findet sich im «Chruut und Chabis» das passende Ambiente. Die gesamte Location umfasst rund 450 m² und ist in verschiedene Aussen- und Innenräume aufgeteilt.

Zwei beheizbare, unterschiedlich grosse Innenräume bieten für ca. 30 Personen und für ca. 65 Personen Platz. Ein seitlich offenes Gewächshaus und ein grosser Kiesplatz bilden den Aussenbereich. Auch da ist mit viel Freude zur Gestaltung eine einzigartige Oase entstanden. Jeder Raum der Location ist umfangreich mit Pflanzen bestückt und detailreich mit Accessoires, welche vorwiegend aus der Gärtnerei entnommen wurden, dekoriert.

Wir vom «Chruut & Chabis-Team» freuen uns über ihr Interesse und zeigen ihnen das «Chruut und Chabis» gerne persönlich.



Unsere Kontaktmöglichkeiten:

Blumen Münger AG
Friedhofstrasse 4, 9220 Bischofszell,
Rachel und Roland Münger,
Telefon 078 746 25 65,

info@blumen-muenger.ch
www.blumen-muenger.ch

Roland Münger

«Tischlein deck dich»

Die Lebensmittelausgabe «Tischlein deck dich» ist neu in der Johanneskirche.

«Tischlein deck dich» ist eine spendenfinanzierte, 1999 gegründete Organisation mit Sitz in Winterthur. Sie retten Lebensmittel vor der Vernichtung und verteilen sie an armutsbetroffene Menschen in Zusammenarbeit mit dem Sozialamt. Seit über 10 Jahren wird die Lebensmittelausgabe erfolgreich im «Offenen Haus» durchgeführt.

Evangelische Kirche angefragt

Infolge interner und strassenbaulicher Veränderungen kann die Ausgabe dort nicht weitergeführt werden. Vom «Offenen Haus» sowie von der Stadt Bischofszell wurde die evangelische Kirche angefragt, ob sie die Lebensmittelausgabe weiterführen würde. Nach umfassenden Abklärungen hat die Kirchenvorsteherschaft entschieden, diese künftig in der Johanneskirche anzubieten.

Am 17. April startet das Projekt und wird künftig montags (ausser an Feiertagen) von 15:00 bis 16:00 Uhr angeboten an Menschen, die eine Berechtigungskarte vom Sozialamt haben. Die Lebensmittelausgabe wird von einem eingespielten Team von jeweils 10 Helfenden durchgeführt.

Bei einem so grossen Team braucht es aber immer wieder neue Helfende; monatlich 1 bis 2 mal montags von 13:30 bis ca. 17:00 Uhr. Wir freuen uns, dass wir diesen wichtigen Dienst in unserer Kirche anbieten können – im wahrsten Sinn also «Kirche näher zu den Menschen».

Bist du angesprochen? Dann melde dich doch gerne bei Rosmarie Kägi, Telefon 071 422 12 84 für einen Schnuppernachmittag.

Rosmarie Kägi-Ewald

Helferinnen und Helfer gesucht

Unsere Abgabestelle in Bischofszell sucht per sofort engagierte Freiwillige für die Lebensmittelausgabe. Sie helfen beim Vorbereiten und Auftischen der Lebensmittel, bei der kontrollierten Abgabe der Produkte und beim Aufräumen. Sie haben einen gesunden Rücken, anpackende Hände und ein offenes Herz für unsere Kundinnen und Kunden.

Zeitinvestition: 1 – 3 Einsätze pro Monat, jeweils am Montag, 13:30 – ca. 17:00.

Wir freuen uns über eine unverbindliche Kontaktaufnahme.

Tischlein deck dich

Rosmarie Kägi-Ewald, Bischofszell,
Telefon 071 422 12 84



Rezept



«Crispy Orange Chicken»

«Knuspriges Orangen Poulet» Rezept für vier Personen

600 g Pouletbrust
100 g Weissmehl
50 g Maisstärke oder Maizena
2 Eier
4 EL Erdnussöl
2 cm Ingwer gerieben
1 Knoblauchzehe gehackt
1 Stück Chili entkernt und fein geschnitten
1 Stück Frühlingszwiebeln (nur der weisse Teil in feine Streifen geschnitten)
3 EL Sojasauce
2 EL Mirin
3 dl Orangensaft
1 EL Rohrzucker
1 EL Honig
1 EL Maisstärke in 2 EL Wasser (kalt) aufgelöst
1 Orange, Sesam, 1 Frühlingszwiebel (der grüne Teil in feine Streifen geschnitten)

Zubereitung

Pouletbrust in ca. 2x2cm grosse Stücke schneiden. Mit Salz und Pfeffer leicht würzen. Mehl und Maisstärke mischen. Die Pouletstücke zuerst darin wenden, danach in den aufgeschlagenen Eiern. Anschliessend im heissen Erdnussöl knusprig anbraten und ohne Fett auf einen Teller legen.

Im restlichen Öl den Ingwer, Chili und Knoblauch kurz andünsten. Die flüssigen Zutaten begeben. Alles 2 – 3 Minuten langsam einköcheln. Mit Maizena abbinden. Die Pouletstücke zugeben und ca. eine Minute in der Sauce schwenken. Anrichten. Mit Orangenzeste oder Orangenfilet, Frühlingszwiebeln und Sesam garnieren. Dazu passt Basmati Reis.

Info

Dieses Gericht ist in den USA sehr beliebt. Bei uns findet man es aber kaum auf Karten von asiatischen Restaurants. Ein tolles Rezept, um sich selber und Gäste zu verblüffen.

Das ist ein Rezept vom
www.chuchitiger.ch



Aus dem Nebel

Ich investiere ein paar Stunden,
will vom Nebel mich befreien:
Fahr in die Höhe an den runden
Kaffeetisch im Sonnenschein.
Vor kurzem noch am Trübsal blasen,
ohne Durchblick, ohne Licht,
geniess ich nun die neuen Phasen
farbenfroher Zuversicht!
Man muss dem eignen Sumpf
entsteigen
und sich selbst zum Lichte führn.
Das würd ich gerne jenen zeigen,
welche unsre Welt regiern...

Realität

In Wirklichkeit, merk ich dann immer,
ist das Reale noch viel schlimmer!

CHRISTOPH SUTTER
www.verse.ch

Tanzshow und Schnuppermorgen

Am Dienstag, 25. April 2023, 18.30 Uhr zeigen die Tanzschülerinnen und -schüler in der Bitzihalle, was sie in den letzten Monaten gelernt haben. Etwa 90 Tänzerinnen und Tänzer vom Kindertanz, Jazzdance und Streetdance zeigen ein abwechslungsreiches Programm und lassen niemanden mehr auf dem Platz still sitzen. Eintritt frei – Kollekte zu Gunsten der Musikschule.

Informations- und Schnuppermorgen Musik am Samstag, 29. April 2023, im Haus der Musik

Am 29. April 2023 lädt die Musikschule wieder zum beliebten Informations- und Schnuppermorgen ein. Von 9.30 – 11.30 Uhr können Kinder, Jugendliche und Erwachsene das Unterrichtsangebot mit rund 25 verschiedenen Musikinstrumenten, Gesang und Kinderchor, kennenlernen und unter der kundigen Anleitung der Musiklehrpersonen ausprobieren.

Interessierte Kinder und Jugendliche, welche mit dem Musikpass ausreichend Stickers aus unterschiedlichen Instrumentengruppen sammeln, erhalten kostenlos

Gutscheine für den Besuch von zwei Schnupperlektionen à 20 Minuten für Instrumente ihrer Wahl.

Schnupperlektionen à 20 Minuten können am Info- und Schnuppermorgen zudem zum reduzierten Tagestarif von CHF 15.- gekauft werden.

Besuchstag Tanzunterricht am 16. und 17. Mai 2023, im Tanzraum, Marktgasse 5

An diesen beiden Tagen können interessierte Kinder und Jugendliche bei den bestehenden Tanzklassen den ordentlichen Unterrichtslektionen beiwohnen.

Das aktive Mitmachen ermöglicht einen umfassenden Einblick in den entsprechenden Tanzstil und lässt die Teilnehmenden das Tanzgefühl in der Gruppe unmittelbar erleben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kindertanz 1 (4 – 5 Jahre)

Dienstag, 16. Mai, 15.20 – 16.10 Uhr

Kindertanz 2 (6 – 7 Jahre)

Dienstag, 16. Mai, 16.10 – 17.00 Uhr

Streetdance 1 (ab 7 Jahren)

Dienstag, 16. Mai, 17.10 – 18.10 Uhr

Streetdance 2 (ab ca. 10 Jahren)

Dienstag, 16. Mai, 8.15 – 19.15 Uhr

Jazzdance 1 (ab 7 Jahren)

Mittwoch, 17. Mai, 16.00 – 17.00 Uhr

Jazzdance 2 (ab ca. 10 Jahren)

Mittwoch, 17. Mai, 18.00 – 19.00 Uhr

Jazzdance 3 (ab ca. 12 Jahren)

Mittwoch, 17. Mai, 19.00 – 20.00 Uhr

Kontakt Musikschule:

Telefon 071 422 94 50, eMail musikschule@schule-bischofszell.ch
www.schule-bischofszell.ch

Patricia Köpfl, Schulverwaltung



Zur Musikschule

Pfingstlager 2023

Durch Gru in die Liga der Räuber.



Wärst du gerne mit dabei, wenn wir Minions durch Gru in die Liga der Räuber kommen? Oder verbringst du gerne Abende am Lagerfeuer unter freiem Stern-

himmel? Diese und weitere nervenkitzelnde Abenteuer erwarten dich in unserem Pfingstlager. Freue dich auf Nächte am Lagerfeuer, Schlafen im Zelt, Spiel und Spass in der Natur und natürlich auch auf den Aufstieg in die Liga der Räuber. Unser Pfingstlager vom 27. Mai bis zum 29. Mai 2023 bietet eine ideale Gelegenheit unserer Schar- und Lagerleben genauer kennenzulernen und neue Freundschaften zu schliessen. Teilnehmen können alle Kinder ab dem Kindergarten. Weitere Informationen erfolgen nach der Anmeldung. Kontaktiere uns bei Fragen zum Pfingstlager per Mail: jungwachtblauringbischofszell@gmail.com oder direkt bei der Lagerleiterin Luzia Heeb, Telefon 077 444 44 58.

Luzia Heeb

Schnuppern

Der Minion auf der Suche nach dem grossen Schatz.

Hast du Lust einmal Jubla Luft zu schnuppern? Dann komm doch am 6. Mai 2023 bei uns vorbei und wir helfen zusammen dem Minion. Er ist auf der Suche nach dem grossen Schatz und hofft dabei auf unsere Unterstützung. Alle interessierten Kinder vom Kindergarten bis zur 4. Klasse sind herzlich eingeladen mit uns den Morgen zu verbringen. Natürlich darfst du auch ein Gspänli mitnehmen, damit es dir noch mehr Spass bereitet. Für weitere Infos schau auf unserer Homepage vorbei (jungwachtblauringbischofszell.com).

Luzia Heeb



Kinderseite

STADTFUX



Lieber Stadfux

Wir haben dich entdeckt
an der Stadelstrasse bei der
Bahnunterführung.

Lieber Gruss

Jannis, Lio und Amos Fröhlich

Lieber Jannis, Lio und Amos

Juhu – ihr habt mich zuerst
gefunden und somit den ersten
Preis gewonnen! Ich gratuliere!
Ihr dürft bei «Bücher zum Turm»
an der Marktgasse in Bischofszell
euren Preis abholen.

Schlaue Grüsse
Stadtfux Bischofszell



Machst du mit beim
STADTFUX-Wettbewerb?

Dann halt ab heut die Augen
offen. Du kannst auf tolle Preise
hoffen.

Hast du mich entdeckt?
Dann melde dich geschwind –
und gewinn!

Der Preis wird von der
Papeterie Sauder
gespendet.

Post für den Stadtfux an:
stadtfux@bischofszell.ch.



Witz des Monats

Beim Elternabend: «Luca macht
in letzter Zeit immer die gleichen
Fehler.» sagt der Lehrer. Darauf der
Vater: «Immerhin hat er ein gutes
Gedächtnis.»

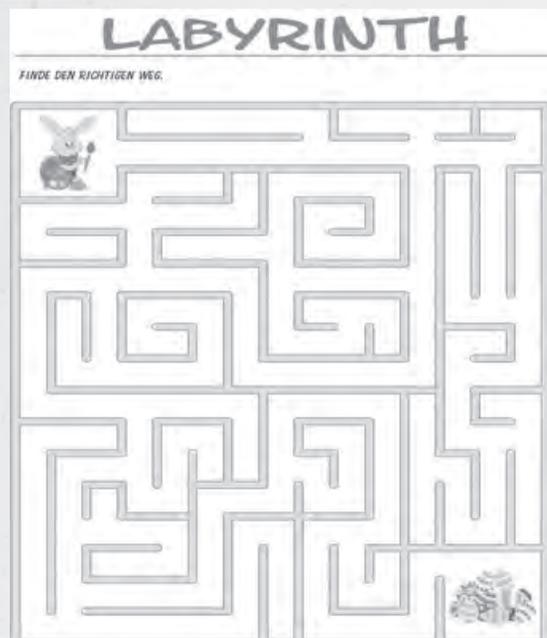
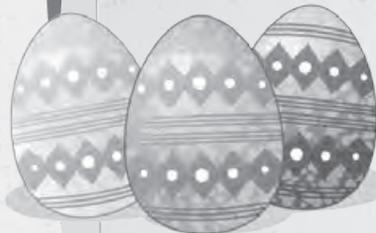
Kinder – Agenda

25. März bis 10. April
Frühlingsferien
Volksschulgemeinde

12. April, 9.30 bis 10.30 Uhr
Erzähltreff
Bibliothek am Hechtplatz

26. April, 9.30 bis 10.30 Uhr
Erzähltreff
Bibliothek am Hechtplatz

28. April, 17.00-21.30 Uhr
Schnellste Bischofszeller
Sporthalle Bruggwiesen



Versorgungssicherheit Energie

Die Mitte Thurgau, Arbeitsgruppe Landwirtschaft organisiert am Montag, 24. April 2023 eine öffentliche Veranstaltungsreihe zum Thema «Versorgungssicherheit».

Vorprogramm

18:00 Uhr fakultative Führung durch das bestehende Wasserkraftwerk der Papieri.

Treffpunkt

Parkplatz Fabrikstrasse 30, Bischofszell. Die Teilnehmer der Besichtigung können ihre Fahrzeuge auf dem Parkplatz stehen lassen. 18:30 Uhr Kurzer Fussmarsch zum Bürgersaal.

Die Wasserkraft der ehemaligen Papierfabrik Bischofszell an der Thur, mit dem fast 2 km langen Ausleitkanal, wird seit 1864 genutzt. Zuerst wurde diese regenerative Energiequelle mechanisch eingesetzt, seit 1905 wird diese Energie mittels Generato-

ren in Strom umgewandelt. Jetzt sollte das bestehende Kraftwerk saniert werden. Die Koch Kraftwerk AG hat das Projekt Kraftwerk «Tuurau» seit mehr als zehn Jahren verfolgt. Um das Ziel zu erreichen, sind in dieser Zeit über 300 Sitzungen abgehalten und rund 2,1 Millionen Franken in Vorarbeiten und Abklärungen investiert worden. Das bisherige Projekt mit zwei Auflagen sowie diversen Projektanpassungen und Verbesserungen wird trotz langjähriger Bemühungen und hoher Kosten für Vorarbeiten und Abklärungen nicht realisiert. Die Koch Kraftwerk AG gibt das Bauvorhaben auf und saniert stattdessen die bestehende Anlage Papieri.

Programm

19:00 Beginn Referate und Podium zum Thema Versorgungssicherheit Energie. Jakob Hug, Präsident AGL die Mitte Thurgau, Fanz Eugster, Präsident die Mitte Bischofszell, Peter Schweizer, Vorstandsmitglied VTL, Josef Gemperle, Kantonsrat die Mitte TG, Martin Simioni, CEO EKT-Gruppe, Roger Mauchle, TGB Technische Gemeindebetriebe Bischofszell, Sacha Koch, Geschäftsführer Koch Generalunternehmen AG.

Franz Eugster, Präsident
die Mitte Bischofszell

Anzeigen



SATTELBOGEN

WOHNEN · PFLEGEN · BETREUEN

Öffentliche Veranstaltungen

Ab 15. April 2023 **Bilderausstellung - Wenn sich Buchstaben und Farben verbinden**
Frau Yvonne Canal-Schweizer aus Bischofszell stellt ab dem 15.04.2023 im SATTELBOGEN Restaurant ihre Lindrucke, Ölbilder und Collagen aus.
Ergänzt werden sie von Texten von Frau Irene Heggli aus Gossau.

Sonntag
2. April, 15:00 Uhr **Jodelgruppe SingSoloBim**
Traditionelle Jodellieder

Freitag
14. April, 14:30 Uhr **Mode Service Chris GmbH**
Modenschau mit anschliessendem Verkauf

Samstag
15. April
16:00 Uhr – 19:00 Uhr **Vernissage**
von Frau Yvonne Canal-Schweizer aus Bischofszell und Frau Irene Heggli aus Gossau

Sonntag
16. April, 15:00 Uhr **Handharmonika Club Berg**
Gitarrenklänge und Handharmonika mit Gesang

Sonntag
30. April, 15:00 Uhr **Buebechörl Urnäsch**
Volkslieder

Das SATTELBOGEN Restaurant ist täglich von 9:00 bis 19:00 Uhr für Sie geöffnet. Abends auf Anfrage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell · Tel. 071 424 03 00
Fax 071 424 03 33 · Mail info@sattelbogen.ch · Internet www.sattelbogen.ch



HERZLICH WILLKOMMEN

April 2023

Bemüht euch darum, die Einheit zu bewahren, die der Geist Gottes euch geschenkt hat. Der Frieden, der von Gott kommt, soll euch alle miteinander verbinden! Epheser 4.3

Sonntag 02.04.	10.00	Gottesdienst mit Sascha Rügger, Jugendpastor in Ausbildung, Berg TG
Mittwoch 05.04.	09.15	Frauen- und Männertreff
Freitag, 07.04.	17.00	Karfreitags-Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag 09.04.	10.00	Oster-Gottesdienst
Sonntag 16.04.	10.00	Gottesdienst
Mittwoch 19.04.	09.15	Frauen- und Männertreff
Sonntag, 23.04.	10.00	Tauf-Sonntag
Sonntag, 30.04.	10.00	Gottesdienst mit Philipp Kleger, Kunstmaler, Bürglen

Simultan-Übersetzung Gottesdienste in Portugiesisch
Während Gottesdienst: Kids-Treff
Gebetszeiten: jeweils 1. und 3. Dienstag, 19.30 Uhr
An verschiedenen Orten / Zeiten: Kleingruppen
Öffnungszeiten Buchladen: Freitag / Samstag: 09.00 – 12.00
Dienstag / Mittwoch / Freitag 14.00 – 18.00

Evang. Freikirche: www.etg-eggstei.ch; eggstei@etg-eggstei.ch
Buchladen: www.christlicherbuchladen-eggstei.ch; eggstei@gmx.ch
ETG Eggstei, Ibergstr. 6, 9220 Bischofszell

Kalender

1. April 2023

Ostermarkt, Grubplatz, Marktwesen

Informationsstand Natur im Garten,
am Ostermarkt, Grubplatz, Stadt Bischofszell

Fussball 2. Liga, Sportplatz Bruggfeld,
FC Bischofszell

1. - 16. April 2023

Geschmückte Osterbrunnen,
Verkehrsverein Bischofszell

3. April 2023

Tanz einfach – für DI, «zu Tisch»,
Verein Tanz für DI

4. April 2023

Senioren-Zmittag, Rest. Eisenbahn,
Seniorenmittagessen /
Gemeinnütziger Frauenverein

Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a,
conex familia

5. April 2023

Tauschtreff, Sittermühle, Verein Stund um
Stund Bischofszell und Umgebung

6. April 2023

Vollmondbar, Quellenweg 5,
Vollmondbar Bischofszell

10. April 2023

Grünabfuhr, Bischofszell und Stocken,
Bauamt

11. April 2023

Grünabfuhr, Halden, Schweizersholz,
Stich, Thurfeld, Bauamt

Monatsübung Samariterverein, Schulhaus
Sandbänkli, Samariterverein Bischofszell

12. April 2023

Grünabfuhr, Bischofszell und Stocken,
Bauamt

Erzähltreff, Bibliothek am Hechtplatz,
Bibliothek Bischofszell

13. - 16. April 2023

Reise in die Partnerstadt Battaglia-Terne,
Battaglia-Terne (I), Partnerstädteverein
Bischofszell

14. April 2023

Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a,
conex familia

Sprachcafé, Jugendhaus Bischofszell,
Mungun Gavaa

Jahresversammlung, LAR Bischofszell,
Turnhalle

15. April 2023

KONZERT «Acqua e Fuoco»,
Bistro zuTisch, Verein kulTisch

17. April 2023

Schnuppertraining Leichtathletik,
Sportanlage Bruggwiesen, LAR Bischofszell

18. April 2023

Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a,
conex familia

19. April 2023

Eröffnungsrundgang Nachtwächter,
ab Bogenturm,
Nachtwächter- und Türmerzunft

Mitgliederversammlung 2023,
Alters- und Pflegezentrum Sattelbogen,
Verein Spitex Oberthurgau

20. April 2023

Schnuppertraining Leichtathletik,
Sportplatz Schulhaus Sitterdorf,
LAR Bischofszell

Leermondbar Bischofszell, Bogenturm,
Verein Leermondbar Bischofszell

21. April 2023

Lesung, Bibliothek am Hechtplatz,
Bibliothek Bischofszell

22. April 2023

Altpapiersammlung, Bischofszell, Halden,
Schweizersholz, BSV Bischofszell

Fussball 2. Liga, Sportplatz Bruggfeld,
FC Bischofszell

24. April 2023

Grünabfuhr, Bischofszell und Stocken,
Bauamt

Beikost-Start – zum richtigen Zeitpunkt mit
genügend Wissen, Jugendhaus Bischofszell,
conex familia, Mütter- und Väterberatung

Schnuppertraining Leichtathletik,
Sportanlage Bruggwiesen,
LAR Bischofszell

25. April 2023

Grünabfuhr, Halden, Schweizersholz,
Stich, Thurfeld, Bauamt

Grosse Tanzshow, Bitzihalle,
Musikschule Bischofszell

26. April 2023

Grünabfuhr, Bischofszell und Stocken,
Bauamt

Erzähltreff, Bibliothek am Hechtplatz,
Bibliothek Bischofszell

Jahresversammlung HEV Bischofszell und
Umgebung, Restaurant Eisenbahn

27. April 2023

Schnuppertraining Leichtathletik,
Sportplatz Turnhalle Sitterdorf,
LAR Bischofszell

28. April 2023

Mütter- und Väterberatung,
Bleicherweg 6a, conex familia

Clubtreffen, Quellenweg 5,
Manx-Club Bischofszell

Bruggä Fäscht, Club House 46,
Dark Fighters MC Bischofszell

Schnellste Bischofszeller,
Sporthalle Bruggwiesen, TV Bischofszell

Jahresversammlung SP Bischofszell und
Umgebung

Mitgliederversammlung FDP Bischofszell
und Umgebung

Maddin – Denke macht Koppweh!,
Bitzihalle, Verein mehrmensch.ch

28. - 29. April 2023

Nothilfekurs, Schulhaus Sandbänkli,
Samariterverein Bischofszell und Umgebung

29. April 2023

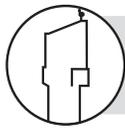
Clubtreffen, Quellenweg 5,
Manx-Club Bischofszell

Info- und Schnuppermorgen für Musik,
Haus der Musik, Musikschule Bischofszell

FILM «Freibad», Bistro zuTisch,
Verein kulTisch

30. April 2023

Bischofszeller Städtlilauf, Oberstadt,
IG Bischofszeller Städtlilauf



Evang. Kirchgemeinde

«Eier suchen, Hoffnung finden»

Herzlich Willkommen zur Familien-Osterfeier, 9. April, 10.10 Uhr in Bischofszell.

Unter dem Motto «Eier suchen und Hoffnung finden» wollen wir dieses Freudenfest zusammen feiern. Nach einem kurzen gemeinsamen Teil in der Kirche, begeben wir uns als Familie, in Gruppen oder individuell auf einen Parcours rund um die

Kirche. Dabei erleben wir die Ereignisse der Osterwoche an verschiedenen Posten.

Danach gibt es die Möglichkeit, bei einem feinen Stück Zopf und Eiertütschen zu verweilen.

Information Israel-Reise 2023

Wollten Sie schon immer einmal oder wieder einmal:

- das faszinierende Land Israel näher kennenlernen?
- den Wurzeln des christlichen Glaubens und der Bibel nachspüren?
- die Ursachen besser verstehen, weshalb Israel ein Brennpunkt ist?
- den dort lebenden Menschen mit ihren unterschiedlichen kulturellen, politischen und religiösen Hintergründen begegnen?

bindlichen Informationsabend vom Freitag, 21. April, 19.30 Uhr im Kirchenzentrum Bischofszell ausführlich vorgestellt. Sie können natürlich auch Ihre Fragen stellen. Kontaktperson ist Daniel Aebersold, Telefon 079 680 91 85.



Mehr Informationen finden Sie hier

Auf der Gemeindereise vom 8. – 19. Oktober 2023 können Sie all das und noch mehr erleben. Die Reise wird am unver-

Hilfsgütersammlung

Die Evangelische Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil sammelt am Samstag, 22. April, 09.00 Uhr – 11.30 Uhr, Kleider und Hilfsgüter.

Bei der evang. Kirche in Bischofszell nimmt ein Team Schultheke und Schulmaterial, langhaltbare Lebensmittel, Hygieneartikel, Kleider und Schuhe, schöne Matratzen, Kinderbetten, Spielzeug, Handwerkzeuge, Rollstühle und Gehhilfen, Kerzen und andere sinnvolle Güter entgegen. Den Organisatoren ist es ein Anliegen, dass die Spendengüter in einem sauberen und guten Zustand sind und bruchstark verpackt abgegeben werden.

Willkommen sind auch Geldbeträge, um die Transportkosten zu decken. Die gesammelten Güter werden per Lastwagen in die Ukraine und nach Rumänien gefahren.

Weitere Informationen unter internetkirche.ch oder bei Stefanie Kressibucher, s_kressibucher@bluwin.ch

Agenda April 2023

2. April, Palmsonntag

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche
19.00 Uhr, Lord's Meeting, Kirche Hauptwil

7. April, Karfreitag

09.30 Uhr, Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl in Hauptwil, Pfr. Erich Wagner, Musik: Angelika Krüsi, Orgel & Piano und Karl Svec, Trompete

10.10 Uhr: Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl in Bischofszell, Pfr. Paul Wellauer, Musik: Beat Saurer, Piano und Remo Traber, Gesang & Querflöte

9. April, Ostern

6.00 Uhr, Osterfrühfeier mit Abendmahl in Hauptwil, Pfr. Paul Wellauer, Musik: Micha Bacher, Piano und Silvio Rügger, Gesang. Beginn auf dem Friedhof Hauptwil, anschliessend gemeinsames Feiern mit Abendmahl in der Kirche.

09.30 Uhr, Ostergottesdienst mit Abendmahl in Hauptwil, Pfr. Paul Wellauer, Musik: Beat Saurer, Piano und Tabea Stolz,

Gesang & Geige

10.10 Uhr, Familien-Osterfeier in Bischofszell zum Thema «Eier suchen und Hoffnung finden»

12. April

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum

16. April

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche

21. April

09.45 Uhr, Senioren in Bewegung, Bischofszell Stadt

19.30 Uhr, Infoabend Israel-Reise, Kirchenzentrum

22. April

09.00 – 11.30 Uhr, Kleider- und Hilfsgüter-sammlung für die Ukraine und Rumänien, Johanneskirche

23. April

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche

10.10 Uhr, Energy Club, Kirchenzentrum

26. April

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Johanneskirche

14.30 Uhr, Seniorennachmittag, Kirchenzentrum

20.00 Uhr, Kirchgemeindeversammlung, Johanneskirche

Johanneskirche

30. April

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche

Evangelische Kirchgemeinde
Bischofszell-Hauptwil
Alte Niederbürerstrasse 6
9220 Bischofszell

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag bis Freitag, 08.30 – 11.30 Uhr

Telefon: 071 422 28 18

Mail: sekretariat@internetkirche.ch

www.internetkirche.ch



Kath. Kirchgemeinde

Kristallcup 2023

Jungwacht Blauring Bischofszell organisiert in der Altstadt Bischofszell seit über 30 Jahren das traditionsreiche Seifenkistenrennen für alle Altersgruppen.

Am 1. Mai wird die Marktgasse zur Rennstrecke mit allem, was dazu gehört. Die Veranstaltung bietet den Besucherinnen und Besuchern nicht nur Rennaction, sondern auch eine Festwirtschaft mit Würsten und Schnitzelbrot, sowie Kaffee und Kuchen. Eine Spielecke mit Spielen und Bastelzeug wird auch für die kleineren Besucher eingerichtet. Wir laden herzlich ein, an den Kinderrennen (2 Läufe) oder dem Brezeli-cup (Erwachsenenrennen-Plauschrennen) teilzunehmen. Wir freuen uns auf euren Besuch und eure Teilnahme! Anmeldungen vor Ort ab 10.45 Uhr. Start 1. Lauf 11.30 Uhr. Die Durchführung des Kristallcups ist witterungsabhängig, daher empfehlen wir bei unsicherer Wetterlage einen Besuch auf unserer Homepage. Nun fehlen uns nur noch die mutigen Rennfahrerinnen und Rennfahrer! Weitere Informationen zum Kristallcup sowie das Anmeldeformular



finden sich unter: <https://www.jungwacht-blauringbischofszell.com/kristallcup/anmeldung-2023/>

Othmar Oeler

Erstkommunion in Bischofszell

Der Kommunion-Gottesdienst bedeutet für die Kommunionkinder die erste Teilnahme am heiligen Abendmahl.

Am Sonntag, 16. April, feiern wir um 10.00 Uhr in Bischofszell einen Festgottesdienst zur Erstkommunion. Nach der Feier wird ein Apéro offeriert – bei schönem Wetter wird dabei die Stadtmusik Bischofszell aufspielen.

Folgende Kinder feiern an diesem Sonntag ihr grosses Fest: Amilia Almeida, Gabriel Goncalves, Elia Eugster, Livio Hauser, Elia Keller, Nino Meier, Laurin Oeler, Eva Oliveira Goncalves, Federica Schnyder, Luca Schönenberger, Neah Baumgartner und Joas Schönenberger. Nicht auf dem Bild: Viviane Roth, Melissa Terezis

Wir wünschen den Kindern und ihren Familien ein frohes Fest!

Bea Vicentini



Agenda April 2023

1. April

09.00 Uhr, Palmbinden ganzer Pastoralraum, Sitterdorf
18.00 Uhr, Gottesdienst zum Palmsonntag, Sitterdorf

2. April

10.10 Uhr, Familiengottesdienst zum Palmsonntag; Start auf dem Grubplatz, Bischofszell

4. April

09.00 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenkaffee, Sitterdorf

6. April

18.30 Uhr, Gottesdienst zum Hohen Donnerstag, Sitterdorf

7. April

10.15 Uhr, Karfreitagsfeier für Familien, Bischofszell
14.30 Uhr, Karfreitagsliturgie, Bischofszell
17.30 Uhr, Kreuzweg für Jugendliche, Bischofszell

8. April

16.30 Uhr, Osterchrabbeln, Bischofszell
20.30 Uhr, Osternachtsfeier, Sitterdorf

9. April

06.00 Uhr, Osterlichtfeier, St. Pelagiberg
09.00 Uhr, Eucharistiefeier, port., Sitterdorf
10.00 Uhr, Festgottesdienst, Bischofszell

10. April

10.00 Uhr, Erstkommunion, St. Pelagiberg

15. April

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, St. Pelagiberg

16. April

10.00 Uhr, Erstkommunion, Bischofszell

19. April

09.00 Uhr, FG-Messe, Kaffeerunde, Bischofszell
19.30 Uhr, ökum. Bibelgespräch, kath. Pfarreizentrum, Sitterdorf

21. April

19.45 Uhr, Taizégebet, Bischofszell

22. April

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, St. Pelagiberg

23. April

09.00 Uhr, Eucharistiefeier port., Michaelskapelle, Bischofszell
10.00 Uhr, Erstkommunion, Sitterdorf

26. April

14.30 Uhr, ökum. Seniorennachmittag, evang. Kirchenzentrum, Bischofszell

27. April

60plus Sitterdorf: Veloausflug

29. April

18.00 Uhr, Dankgottesdienst der Erstkommunikanten, Hauptwil

30. April

10.00 Uhr, Eucharistiefeier, Bischofszell
10.00 Uhr, ökum. Kirche wunderbar, evang. Kirchgemeindehaus, Sitterdorf
19.00 Uhr, Eltern beten, Bischofszell



Volksschulgemeinde

Zustimmung Ersatzneubau Schulhaus Nord

Dem Ersatzneubau Schulhaus Nord haben die Stimmberechtigten mit 737 Ja-Stimmen gegenüber 311 Nein-Stimmen zugestimmt. Die Stimmbeteiligung betrug 15 %.

Wir freuen uns sehr, dass die Stimmbewölkerung der Volksschulgemeinde Bischofszell dem Objektkredit an der Urne zugestimmt hat.

Der aus dem Jahr 1972 stammende Pavillonbau wird einem Schulhaus mit Erweiterungspotential Platz machen. Die Raum-

planung trägt nicht nur der Entwicklung der Schülerzahlen Rechnung, sondern auch den Möglichkeiten eines erweiterten Angebotes in Form von Mittagstisch oder Tagesstrukturen. Wir sind überzeugt, dass der Ersatzneubau aus heimischem Holz nicht nur den Schulkindern, sondern auch der ge-

samten Bevölkerung Freude bereiten wird. Herzlichen Dank an die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Volksschulgemeinde Bischofszell für die Zustimmung und das Vertrauen.

Corinna Pasche-Strasser, Schulpräsidentin

Elterninformationsabend «Digitale Medien im Alltag»

Tagtäglich begleiten uns die digitalen und sozialen Medien. Sie sind unverzichtbar und ihr Nutzen unbestritten. Doch wie gehen Jugendliche damit um? Ist deren Nutzung im gesunden Masse? Wo sind die Chancen und Gefahren und wie können digitale Medien gewinnbringend im Unterricht eingesetzt werden?

Herr Ribler, Schulleiter Sandbänkli begrüßte die Eltern der 1. Sekundarklassen zu einem Erfahrungsaustausch im Rahmen der Medienbildung und Prävention.

Im ersten Teil zeigte der Mediencoach Fabian Strässle die Einbettung der Medien- und Informatiklektionen im Gesamtkontext der Schule und des Lehrplans Volksschule Thurgau. Mit praktischen Beispielen aus verschiedenen Lektionen vertieften die Klassenlehrpersonen Karin Alder und Dominik Bütler unser Wissen. Spätestens da wurde vielen klar, dass eine zeitgemässe Schule die neuen Technologien in den Unterricht integrieren muss und es für die Zukunft nicht nur eine Chance ist, sondern allen einen Nutzen bringt.

Themen gemeinsam besprechen

Sidonia Zwyssig thematisierte anschliessend, in welcher Welt die Jugendlichen heutzutage aufwachsen. Sie zeigte auf, welchen Einfluss technische Entwicklungen und soziale Medien auf das Leben der Jugendlichen haben, welche Veränderungen das mit sich bringt und welche Gefahren dabei



Fabian Strässle, Mediencoach zeigte die Einbettung der Medien- und Informatiklektionen im Gesamtkontext der Schule.

drohen. Sie gab den Eltern Tipps, wie sie die Jugendlichen im Umgang mit Medien

begleiten und unterstützen können und welche Themen dabei gemeinsam besprochen werden sollten.

Cybermobbing, Sexting und Cybergrooming

Dass die Mediennutzung Gefahren mit sich bringt und es im schlimmsten Fall sogar zu strafrechtlichen Übertretungen kommt, ist eine logische Folge. Die Jugendpolizistin Miriam Majaniemi präsentierte die neusten Zahlen und ging nochmals vertieft auf die Gefahren der Mediennutzung wie Cybermobbing, Sexting und Cybergrooming ein. Ein gelungener Abend mit differenzierten Aussagen und Antworten der Mediencoachs, der Kantonspolizei, der Jugendberatung Conex und der Schulsozialarbeit. Unterlagen finden sie auf der Homepage www.schule-bischofszell.ch / Elterninformation / Medien und Informatik <https://www.schule-bischofszell.ch/elterninformation/medien-und-informatik/>

Peter Frei, SSA Sekundarstufe

Fasnachtsparty im Haus im Sattelbogen

Am Fasnachtsdienstag, den 21. Februar besuchten die grossen Kindergartenkinder der beiden Kindergartenklassen vom Bitzi die Bewohnenden im Haus im Sattelbogen.

Pünktlich um 15.00 Uhr traf die bunte Kinderschar in ihren fantasievollen Kostümen im Haus im Sattelbogen ein. Auch die Bewohnenden hatten sich mit Perücken und Hüten verkleidet, so dass sie kaum wieder zu erkennen waren. Mit einer Polonaise wurde die Fasnachtsparty eröffnet. Danach führte uns die Sitztanzgruppe vom Sattelbogen einen extra für diesen Anlass einstudierten Tanz auf, den alle mitzutanzten versuchten. Auch beim Bewegungslied «Aramsamsam», das uns die Kinder vortrugen, durften alle mitmachen. Erst langsam, dann immer schneller. Beim gemeinsamen Singen des Liedes «Es Buurebüebli mag i nied...» fanden die Stimmen so harmonisch zusammen, dass nicht nur die Bewegungen dazu grosse Freude bereiteten.



Polonaise von den Bewohnenden im Haus im Sattelbogen. Der Besuch war für alle Beteiligten eine grosse Freude, kurzweilig und sehr bereichernd.

Franziska Koller,
Leitung Aktivierung Sattelbogen
Marianne Büchel und Monika Reusser,
Kindergarten Bitzi

Luftschlangen-Berg

Mit den verteilten Luftschlangen wollten wir einen möglichst grossen, bunten Papierberg zusammenbringen. Auf «drei» ging es los und alle pusteten kräftig, sodass im Kreis ein Luftschlangenhügel entstand. Zur Freude aller Anwesenden wurden alle gestärkt mit leckeren Schoggiküchlein und einem Getränk. Nach dem «Zvieri» verabschiedeten sich die Kinder wieder mit einer

RICHTLINIEN FÜR LESERBRIEFE

Im Bischofszeller Marktplatz werden Leserbriefe nach folgenden Kriterien aufgenommen:

- Ein Leserbrief darf maximal 1'000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, Titel und Autor) umfassen.
- Ein inhaltlicher Bezug zur Stadt Bischofszell muss gegeben sein.
- Ein Leserbrief wird nur mit Name und Wohnort des Autors publiziert (keine anonymen Leserbriefe).
- Aus Kapazitätsgründen können keine Leserbriefe publiziert werden, die im Zuge von Wahlen zu politischen Kandidaten Stellung beziehen.
- Von der Publikation ausgeschlossen sind Texte mit rechtswidrigen Inhalten, offensichtlichen Unwahrheiten, namentlich beleidigende, verleumderische, ruf- und geschäftsschädigende, pornografische, rassistische, aber auch rechts- wie linksradikale Äusserungen sowie Aufforderungen zu Gewalt oder sonstigen Straftaten.
- Die Redaktion ist nicht verpflichtet, einen Leserbrief abzdrukken.

Anzeige

Das ist Ihre neue Adresse für #Terrassenglück
Wir sind umgezogen.



**Storen
Almeida GmbH**
Storen- Terrassendächer - Glasoasen
Sulgerstrasse 29 9220 Bischofszell
www.storen-almeida.ch info@storen-almeida.ch
tel. 071 420 98 04

Anzeige



SPENDEN FÜR DIE ÄRMSTEN UNTER UNS

Stadt Bischofszell
Soziale Dienste
IBAN CH39 0900 0000 8500 5991 4

**Jetzt mit TWINT
spenden!**

QR-Code mit der
TWINT App scannen
Betrag und Spende
bestätigen



Polit-Sonderwoche im Bruggfeld

Vom 20. bis 24. Februar wurde im Schulhaus Bruggfeld intensiv politisiert. Zum zweiten Mal nach 2022 wurde die Sonderwoche für die 3. Sek als Politwoche durchgeführt.

Bereits im Vorfeld wurden mit einem Fragebogen die politischen Ausrichtungen der Schüler erfragt um sie in sieben mehr oder weniger gleichgesinnte Gruppen einzuteilen. Diese führten am Montag eine Partei-gründung durch. Dazu gehörte das Erstellen eines Logos, der Ausrichtung und des Parteiprogramms.

Projektvorschläge für Freizeitmöglichkeiten

Nach dem Ninja-Warrior-Parteienwettkampf erklärte Stadtpräsident Thomas Weingart am Dienstagmittag die Stufe «Gemeinde». Auf eindruckliche, abwechslungsreiche und originelle Art zeigte er alle Stufen und Ämter, welche wir im Leben durchlaufen. Anschliessend erhielten die Jugendlichen einen spannenden Auftrag, welcher innerhalb der sieben Parteien erfüllt werden soll: Unter dem Titel «Sport am Ort» sollen aus 11 Projektvorschlägen Freizeitmöglichkeiten ausgesucht werden. Bedingungen: In jeder politischen Gemeinde der VSG soll mindestens eine Anlage stehen, die Kosten dürfen total 1 Mio Franken nicht übersteigen. Am Freitag wurden die Vorschläge den anderen Parteien vorgestellt.

«Bundesratsreisli»

Ein weiterer Höhepunkt war das sogenannte «Bundesratsreisli» am Donnerstag. In Par-



Diana Gutjahr (SVP) stellt sich den Fragen der 3. Sekler aus dem Bruggfeld.

teingruppchen durfte ein Tag lang mit der Bahn durch die Schweiz gereist werden. Dabei gab es Punkte für die Übermittlung eines Fotos der Bahnhofschilder mit einem Mitglied der Gruppe. Einzelne Gruppen waren an diesem Tag von früh morgens um 05.00 Uhr bis abends spät im Dauereinsatz, aber: Man kennt nun ganz andere Teile der Schweiz!

Grosses Interesse am Thema

Zum Abschluss der Woche stellten sich am Freitag Nationalrätin Diana Gutjahr (SVP), sowie Kantonsrätin Nina Schläfli (SP) den

Fragen der Schülerinnen und Schüler. Auch erzählten die beiden Politikerinnen, wie sie zum Politisieren, zu ihrer politischen Ausrichtung und zu ihren Ämtern gekommen sind.

Die Woche hat gezeigt, dass die Jugendlichen an diesem auf den ersten Blick eher trockenen Thema grosses Interesse entwickeln und mit viel Einsatz die Aufträge zum Thema Politik auf den verschiedenen Ebenen erfüllen und lösen.

Martin Herzog, Schulleiter

High School Musical Bruggfeld

Von Dienstag, 9. Mai bis Donnerstag, 11. Mai wird das Stück dreimal um 19.30 Uhr im Bruggfeld aufgeführt.

Die ganze Musicalcrew und der Trägerverein Musical Bruggfeld freuen sich auf möglichst viele Besucherinnen und Besucher! Tickets sind bei Bücher zum Turm an der Markt-gasse 2 in Bischofszell ab Samstag, 22.04.2023 erhältlich. Erwachsene Fr. 20.- Jugendliche bis Sek Fr. 10.-

Der Trägerverein Musical Bruggfeld wurde im Jahr 2005 zur Unterstützung der Musicalprojekte gegründet. Er unterstützt die aufwändigen Projekte finanziell durch Mitgliederbeiträge und Organisation von Sponsoring, aber auch operativ durch den grossen Arbeitseinsatz der Beteiligten – insbesondere dessen Vorstandmitglieder. Man kann direkt über die Website www.musical-bruggfeld.ch oder mit Mail an

mbfaeh@bluewin.ch Mitglied werden. Der Jahresbeitrag kostet Fr. 50.-, für Jugendliche in Ausbildung Fr. 30.- Der Betrag kann auch direkt auf das Trägerverein- Mitgliederkonto einbezahlt werden: IBAN CH06 8080 8006 4715 2474 6 – Vielen Dank für die Unterstützung!

Martin Herzog, Trägerverein Musical



Am 24. April 2023 kehren wir zurück in die renovierte TKB Bischofszell.

Nach rund zwei Jahren Umbauzeit freuen wir uns, Sie in unseren neu gestalteten Bankräumlichkeiten an der Bahnhofstrasse 3 willkommen zu heissen.

Ihr TKB-Team Bischofszell



**Thurgauer
Kantonalbank**
FÜRS GANZE LEBEN

Start 25. März



WOCHENMARKT
regional – nachhaltig – bunt

01. April



OSTERMARKT 08.30 – 15.30 Uhr
mit Eröffnung Osterbrunnen

29. April



SCHMUCKSTÜCKE auf 3 Rädern
08.30 – 16.00 Uhr: APE-Treffen

03. Juni



Anstich ROSENBIER ab 10.00 Uhr
mit musikalischer Umrahmung

24. Juni



BLAU LICHT-Tag 08.30 – 15.00 Uhr
13.30 Uhr: Demo Strassenrettung

26. August



KINDER-FLOHMARKT
08.30 – 12.00 Uhr

30. September



FLOHMARKT 08.30 – 16.00 Uhr
Entrümpeln macht Spass

25.
WOCHEN
MARKT
bischofszell.ch

Saison 2023

Jeden Samstag 08.30 – 12.00 Uhr
auf dem Grubplatz
Marktbeizli in der Kornhalle



Marktchef
Tel. 071 424 24 56

NEU: Wintermarkt in Bischofszell

WINTERMARKT



IN DER KORNHALLE
jeweils 09.00 – 12.00 Uhr

16. Dez. 2023

13. Jan. 2024

10. Feb. 2024

09. März 2024

ELECTRICITY SET FREE.

DIE NEUEN ELEKTRIFIZIERTEN JEEP.-MODELLE
PLUG-IN-HYBRID UND e-HYBRID.

Zurück zum Ursprung der Elektrizität – mit Jeep.
Entdecken Sie die volle Leistung der neuen
Jeep.-Modelle – hybrid ohne Kompromisse.

100% ELECTRIFIED FREEDOM.

Jeep
FREEDOM IS ELECTRIC



Garage Hofer AG
www.garagehofer.ch

Landstrasse 24
8595 Altnau

Weinfelderstrasse 125
8580 Amriswil



BAHNHOF-TAXI
076 588 33 07
für Sie unterwegs!
 in Bischofszell



- Parkett und Bodenbeläge
 - Holz- und Innenausbau
 - Innendekorationen

EISENEGGER DEUTSCH
 zimmer & boden

Obertor 15 | 9220 Bischofszell
 Tel.: +41 71 422 11 22
 www.zimmer-boden.ch




Für Immobilien: Fleischmann
 Wollen Sie schnell und sicher Ihr Haus, Ihre Wohnung verkaufen? Mit Erfahrung, Fingerspitzengefühl und lokalen Kenntnissen vermitteln unsere professionellen Liegenschaftsexperten Liegenschaften in Ihrer Region.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Fleischmann Immobilien AG Telefon 071 626 51 51 info@fleischmann.ch www.fleischmann.ch

WIR SUCHEN DICH!



Praktikumsstelle von Sommer 2023 bis Sommer 2024
 im Bürgerhof - Wohnen im Alter in Bischofszell

- Du magst Menschen
- Du arbeitest gerne selbständig
- Du liebst die Abwechslung
- Du lernst gerne Neues
- Du hast Teamgeist

Dann melde dich!

Nadja Keller, Telefon: 071 422 12 64
 buergerhof@bischofszell.ch



Campingplatz Leutswil
 Platz geöffnet vom 1. April bis 31. Oktober




Übernachtungsmöglichkeiten in den Bungalows
 Badespass an der Sitter (Sandstrand)
 Spielplatz für Kinder
 Angenehmer Zwischenstop für Wanderer & FahrradfahrerInnen
 Speis & Trank im gemütlichen Beizli Lüttschwil

Reservationen per WhatsApp / Telefon / E-mail
Ich freue mich auf jeden Besuch!

Campingplatz Leutswil
 9220 Bischofszell
 Sandra Baldensperger
 Telefon 079 531 00 37
 camping-leutswil@cctg.ch
 Infos und Preise: www.cctg.ch

